



Nachrichten

20  5 JAHRE

MTV 1817

Der Verein, der *bewegt!*

Mainzer Turnverein von 1817 e.V.
84. Jahrgang - April 2022

MTV- Nach- richten

Postanschrift:
Mainzer Turnverein von 1817 e.V.
Postfach 31 13, 55021 Mainz

Vereinsheim, Geschäftsstelle, Turn-, Sport- und Spielplätze:

Schillstraße 15, 55131 Mainz
Telefon 0 61 31 / 5 24 60, Fax 57 75 42

www.MTVvon1817.de
info@mtvvon1817.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 20.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Mainz:
BIC: MALADE51MNZ
IBAN: DE37 5505 0120 0000 0494 03

Mainzer Volksbank eG:
BIC: MVBMD55XXX
IBAN: DE22 5519 0000 0015 0960 19

VR-Bank Mainz eG:
BIC: GENODE51MZZ
IBAN: DE18 5506 0417 0000 1817 06

OFFIZIELLES ORGAN DES MAINZER TURNVEREINS VON 1817 e.V.

Unsere Inserenten

	Seite		Seite
Graca Restaurant	18	Sparda Bank Südwest e.G.	5
Güneward System Elektrik	32	Sparkasse Mainz	19
Kerz und Giese Anwälte	28	Stadtwerke Mainz	15
Textil-Lautenschläger OHG	44	Visuell Augenoptik	57
Lotto Rheinland-Pfalz	41	Volksbank Alzey/Worms	61
Ski und Sport Profis	49	Wirth Der Kinderladen	7

Wir bitten alle Mitglieder, bei ihren Einkäufen die Inserenten der MTV-Nachrichten zu berücksichtigen

Nächste Ausgabe: Frühjahr 2023
Anzeigenschluss: Dezember 2022
Beiträge und Sonstiges: Dezember 2022
vereinsheft@mtvvon1817.de (nur für redaktionelle Beiträge)

Impressum:

Redaktion: Stephan Licht, Rüdiger Ulrich, Robin Ulrich

Anzeigen: Stephan Licht, Rüdiger Ulrich

Layout: Robin Ulrich

Druckerei: Team-Druck GmbH
Naheweinstraße 199
55450 Langenlonsheim

Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.

Bild Titelseite: Handball F-Jugend (Seite 48)

Bild Rückseite: Neue Leichtathletikmatte (Seite 38)

Inhaltsverzeichnis:

Ansprechpartner des Vereins	01
Vorwort	02
Mitteilungen des Vorstandes	
- Allgemeine Informationen zur Mitgliedschaft	04
- Wir gratulieren....	06
- Einladung zur Hauptversammlung 2022	08
- Fanshop	09
- Bericht Hauptversammlung 2021	10
- Bericht Mitgliederversammlung Förderverein 2021	16
Aus dem Vereinsleben	18
- Sportcamp	20
Aus den Abteilungen	
- Turnen, Gymnastik und Leichtathletik	22
- Fechten	40
- Fussball	42
- Handball	46
- Tennis	50
- Volleyball	58
Sportangebot	30

Ansprechpartner des Vereins

Funktion/Abteilungsleiter	Name, Adresse	E-Mail	Telefon
Vorsitzender	Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörngenloch	ruediger.ulrich@mtv1817.de, leiter@mtv1817-turnen.de	0 61 36 / 9 26 70 81
Stellv. Vorsitzende	Hans-Rudolf Aßelmeyer, Lion-Feuchtwanger-Straße 127, 55129 Mainz	hans.rudolf.asselmeyer@mtv1817.de	0 61 31 / 36 67 02 0170 / 2 14 54 74
Stellv. Vorsitzende	Franz Westenberger, Neckarstraße 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg	franz.westenberger@mtv1817.de	0 61 44 / 33 771 77 0151 / 56 63 56 19
Schatzmeister	Volker Wiegand, Schulstraße 6, 55288 Udenheim	volker.wiegand@mtv1817.de	0 67 32 / 4932 0177 / 7 32 49 32
Beisitzer	Oliver Aßelmeyer, Dora-Scherf-Straße 19, 55130 Mainz	oliver.asselmeyer@mtv1817.de	0179 / 2 28 50 74
Beisitzer	Stephan Licht, In den Teilern 27, 55129 Mz-Ebersheim	stephan.licht@mtv1817.de	0 61 36 / 76 37 63 0160 / 98 94 10 13
Beisitzer	Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz	wilfried.voges@mtv1817.de	01 77 / 2 98 45 22
Beisitzer (stellv. Schatzmeister)	Timo Siegemund, Ölwiesenstraße 5, 55124 Mainz	timo.siegemund@mtv1817.de	0160 / 97 54 22 79
Geschäftsführer	Stephan Licht Geschäftsstelle Schillstraße 15	info@mtv1817.de	0 61 31 / 5 24 60
Abteilung	Abteilungsleiter		
Turnen/Gymnastik	572 Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörngenloch	leiter@mtv1817-turnen.de	0 61 36 / 9 26 70 81
Badminton	65 Christoph Knauz Martin-Kirchner-Straße 40, 55128 Mainz	chris.knauz@mtv1817.de	
Basketball	14 Gottfried Thierfelder, Breslauer Straße 9a, 55268 Nieder-Olm	gottfried.thierfelder@mtv1817.de	0 61 36 / 4 45 37
Fechten	86 Dr. Svend Berger, Thomannstraße 8, 55131 Mainz;	svend.berger@mtv1817fechten.de	0 61 31 / 36 23 28
Fußball	509 Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz	wilfried.voges@mtv1817.de	01 77 / 2 98 45 22
Handball	147 Franc Trojer, Feldbergplatz 9, 55118 Mainz	franc.trojer@mtv1817.de	0 61 31 / 47 42 65
Kegeln	8 Markus Stieglitz, Josefsstraße 31, 55118 Mainz	markus.stieglitz@mtv1817.de	0 61 31 / 57 81 54
Tennis	232 Tim Christoffer, Walterpfad 5, 55294 Bodenheim	tim.christoffer@mtv1817.de	01 79 / 5 99 93 67
Volleyball	47 Timo Goelz, Königshütterstraße 15, 55131 Mainz	timo.goelz@mtv1817.de	0 61 31 / 57 77 18
Gesamt	1680		
			*Stand 03.2022



Vorwort



Liebe Vereinsmitglieder,

nach nunmehr zwei Jahren Corona-Pandemie mit vielen Einschränkungen freuen wir uns alle sehr, dass unser Sportbetrieb aktuell wieder nahezu uneingeschränkt möglich ist. In vielen Bereichen haben wir sehr starke Nachfrage nach Sportangeboten.

Ein wichtiges Ereignis im Jahr 2021 war, dass unsere Hauptversammlung im September 2021 mit vielen Mitgliedern in unserem Vereinsheim stattfinden konnte. Aufgrund der ausgefallenen Hauptversammlung im Jahr 2020 gab es großen Anlass viele treue und verdiente Mitglieder zu ehren.

Trotz der enormen Herausforderungen ist die Finanzlage des Vereins sehr stabil. Wir halten stets ausreichende Liquidität vor, um jederzeit uneingeschränkt zahlungsfähig ohne die Inanspruchnahme von Dispo-Krediten zu sein.

Wie jedes Jahr investieren wir an verschiedenen Stellen im Vereinsheim. So haben wir dieses Jahr mit Unterstützung des Fördervereins im Untergeschoss Lüftungsgeräte installiert, die eine bessere Belüftung der Umkleiden und Duschen sicherstellen. Ebenso wurde die Schanktheke mit Kühlung und Schlauchsystem in der Gaststätte nach über 30 Jahren erneuert.

Nach den vielen pandemiebedingten Einschränkungen konnten wir große Teile unseres Sportangebotes aufrechterhalten. Insofern war das Jahr 2021 schon erheblich sportfreundlicher als das Vorjahr.

Besonders erwähnen möchte ich an dieser Stelle das große Engagement unserer Leichtathleten, allen voran Georg Krebs. Mit großer Hartnäckigkeit und endlosem Enthusiasmus ist es Ihm gelungen mit der Unterstützung von Sponsoren, des Fördervereins, der Turnabteilung und

Zuschüssen der Stadt Mainz eine mobile Hochsprunganlage neu anzuschaffen. Tolle Sache!

Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei unserem Ansgar Kerckhoff. Der mit Abstand dienstälteste Abteilungsleiter hat die Handballabteilung über 28 Jahre lang geführt und einen riesigen ehrenamtlichen Beitrag für den Handballsport und unseren 1817 geleistet. Vielen Dank lieber Ansgar.

**Terminvormerkung !!!!!
Sommerfest des MTV 1817 am 02.07.2022 !!!!!**

Nachdem wir in den vergangenen zwei Jahren viele Veranstaltungen, Feste und Feierlichkeiten ausfallen lassen mussten, wollen wir dieses Jahr ein großes Sommerfest feiern. Spielstationen, Wasserspiele, Hüpfburg und Bastelparadies für die Jüngeren, 1817-Zehnkampf mit allen Sportarten des Vereins und tollen Preisen für alle Generationen, Fußball-Einlagespiel, Turn- und Gymnastik-Showakt, Party-Beats im Veranstaltungsraum im Vereinsheim, Verpflegungstand für Groß und Klein, Kaffee- und Kuchentheke und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Euch !

Mit sportlichem 1817er-Gruß

Rüdiger Ulrich



Sommerfest

02.07.2022

205 JAHRE
MTV 1817
Der Vereins der bewegt!



- **Kinderfest** mit Hüpfburg, Wasserspielen und Bastelparadies
- **1817-Zehnkampf** - der Spaßwettkampf für klein und groß:
 - 10 Disziplinen aus den Sportbereichen unseres Vereins – mit tollen Preisen
- **Fußball-Einlagespiel**
- **Turn- und Gymnastik-Vorführung**
- **Afterparty - Cocktails und Beats**
- **Verpflegungs- und Getränkestand**
- **Kaffee- und Kuchentheke**
- **Leckereien vom Grill**

mit besonderer Unterstützung von:





Mitteilungen des Vorstandes

2015 JAHRE
MTV 1817
Der Verein, der bewegt!

Beiträge in Euro ab 1. Juli 2007:

Erwachsene	EUR 9,50
Jugendliche	EUR 6,50
Familien	EUR 19,50
Aufnahmegebühr	EUR NULL

Hinweise:

1. Der Beitragssatz für Jugendliche gilt grundsätzlich bis zum Ende des Quartals, in dem der Jugendliche sein 18. Lebensjahr vollendet.
2. Schüler, Studenten und Auszubildende, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, werden gegen Vorlage einer schriftlichen Bestätigung der Schule, ihrer Universität oder ihres Lehrherrn Jugendlichen gleichgestellt, jedoch längstens bis zum Ende des Quartals, in dem sie das 27. Lebensjahr vollenden.
3. Der Familienbeitrag wird gewährt, wenn entweder beide Eltern und mindestens ein Kind oder ein Elternteil und mindestens zwei Kinder oder mindestens vier Geschwister Mitglieder des Vereins sind. Für Familien ist es wichtig, dass eine getrennte Anmeldung für Erwachsene und Kinder erfolgt. Die Kinder sind bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres beitragsfrei. Danach werden sie Schülern/Jugendlichen gleichgestellt und sind demzufolge beitragspflichtig.
4. Kinder bzw. Geschwister müssen Jugendliche oder diesen gleichgestellt sein (siehe 1. und 2.).
5. Beiträge für Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet haben: in letzter Zeit mehrten sich die Stimmen, dass Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet und somit von der Beitragszahlung freigestellt werden, dennoch Beitragszahlungen leisten möchten. Die Entscheidung darüber, dass dieser Personenkreis von der Beitragszahlung freigestellt wird, ist ein Vorstandsbeschluss aus vergangener Zeit. Man wollte ein Zeichen des Dankes für langjährige Vereinstreue bzw. Vereinsmitgliedschaft setzen.
Natürlich wollen wir niemanden davon abhalten unseren Sportverein finanziell zu unterstützen und bieten daher zwei Möglichkeiten an:
 - Mitgliedschaft im Förderverein des MTV v. 1817; Jahresbeitrag = 36,34 €
 - Mitteilung an die Geschäftsstelle, dass man ab sofort wieder Beitragszahlungen leisten möchte, Angabe der Bankverbindung und schon geht's weiter mit den Abbuchungen. Monatsbeitrag: 9,50 € = 28,50 € im Quartal, die Abbuchung erfolgt jeweils am Anfang desselben.

Der Beitrag wird ausschließlich vierteljährlich erhoben und ist jeweils bis zum 15. des ersten Monats eines Quartals fällig.

Vollendung des 18. Lebensjahres bringt neue Rechte, aber auch neue Pflichten. Mit diesem Aufruf wendet sich der Vorstand heute an alle, die in naher Zukunft das 18. Lebensjahr vollenden werden oder es vor kurzem vollendet haben, aber auch an deren Eltern oder Angehörige, die bis jetzt für den Beitrag aufgekomen sind. Nach unserer Satzung und Beitragsordnung (siehe „Beitragssätze und Fälligkeit der Beiträge“) werden Mitglieder mit der Vollendung des 18. Lebensjahres als Erwachsene mit allen Rechten und Pflichten im Verein geführt.

Zu den neuen Rechten für die nun Erwachsenen gehört das Rede- und Stimmrecht in den Versammlungen, das oft gerne wahrgenommen wird. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass mit dem Eintritt in das Erwachsenenleben auch der Beitrag für Erwachsene zu entrichten ist und dass gegebenenfalls die Beitragsschuld nicht länger durch den Familienbeitrag abgedeckt ist. Es sei denn, dass die volljährigen Mitglieder noch Schüler, Auszubildende oder Studenten sind.

Dann muss jedoch dieser Status der Geschäftsstelle durch eine entsprechende Bescheinigung der Schule, des Lehrherrn oder der Universität mit Angabe der voraussichtlichen Dauer der Schul-, Universitäts- oder sonstigen Ausbildung kundgetan werden. In allen anderen Fällen wird in Zukunft der Erwachsenenbeitrag eingezogen und gegebenenfalls zum gleichen Zeitpunkt der Familienbeitrag korrigiert.

Bitte helfen Sie durch rechtzeitige Vorlage der oben angegebenen Bescheinigung mit, dass wir von Ihnen keinen zu hohen Beitrag einziehen. Wie die Beitragsschuld ist auch die Vorlage der Bescheinigung eine Bringschuld des Mitglieds.

Wohnungs- und Bankwechsel

erneut bittet der Vorstand alle Mitglieder, die ihre Wohnung oder ihre Bankverbindung ändern, dies doch auch der Geschäftsstelle mitzuteilen. Viel mühsame Arbeit und Kosten könnten dadurch erspart werden. Bitte beachten Sie, dass beim Bankeinzugsverfahren Rückläufer aufgrund einer falschen Adressen- oder Kontoangabe zu zusätzlichen Kosten führen. Geld, für das es sicher eine bessere Verwendung gibt.

Wir machen's möglich!

Sparda-Bank

Mit freundlicher Unterstützung
der Sparda-Bank Südwest eG

Wir gratulieren...

Unsere Geburtstagskinder im Jahre 2021

50 - Jahre

Matthias Buhl
Sven Michael Giese
Lars Göttle-Hauff
Martin Hiebel
Thomas Hirt
Manuela Klein
Karl Albrecht Klinge
Hans-Jürgen Maas
Stella Mindt
Joerg Sandmann
Frank Schäfer
Markus Schmitt
Markus Stieglitz
Thomas Vollmar
Hatem Zich
Ivo Züchner

55 - Jahre

Gerhard Dietz
Frank Gericke
Anne Grötschel
Eva Lensch
Birgit Lott
Andrea Michel
Georg Rothe
Helga Zender-Hofmann
Jörg Zylla

60 - Jahre

Peter Alberti
Dieter Ebert
Birgit Pfeiffer

65 - Jahre

Kersten Autze-Gutte
Christa Berger
Peter Reifenberg
Martin Schollmayer
Jutta Stein

Dagmar Theis
Ulrich Wiese

70 - Jahre

Karin Caelberg
Annelie Dippold
Rita Dörsam
Verena Jakob
Gerhard Zugehör

75 - Jahre

Christiane Aßelmeyer
Frieda Bitz
Michael Coridaß
Gisela Diderich
Gerhard Franz Dietz
Wolfgang Fritz
Franz Hamburger
Gisela Laudenschlag
Guenther Lautenschläger
Hannelore Lübbert
Marliese Petermann

80 - Jahre

Gudrun Fenske
Ursula Gilfrich
Edith Jordan
Dieter Kirschenmann
Guenter Ruebsam
Alois Steffens

85 - Jahre

Karl-Heinz Becker
Karola Breier
Ingeborg Fuchs
Charlotte Jungen
Marlene Semper
Brigitte Ullrich



Ingrid Weisel
Adam Werner

90 - Jahre

Ingold Gaede
Marianne Wagner

91 - Jahre

Hildegard Jertz
Anni Peters
Luise Eberhard

92 - Jahre

Horst Becker
Gisela Kiblius
Edith Hollweg

93 - Jahre

Helmut Doehr
Anna Trilling

94 - Jahre

Jutta Blaschko

95 - Jahre

Edith Trablé
Lydia Wander

96 - Jahre

Elisabeth Roth

98 - Jahre

Heinz Artl



**D-Mark
gefunden?**

**Kein Problem!
in guter alter DM zahlen
und das Rückgeld in EURO**



Der Kinderladen[®]

Schillerstr.46-48 und Gr.Bleiche 4

Di. - Sa. von 10⁰⁰ - 18⁰⁰

www.wirth-mainz.de

in unserem Online-Shop
geht's aber nur mit Euro ☺



205 JAHRE
MTV 1817

Der Verein, der bewegt!

Einladung
zur
205. Ordentlichen Hauptversammlung des
Mainzer Turnverein von 1817 e. V.

am Donnerstag, dem 09. Juni 2022 - 19:30 Uhr
im Vereinsheim 1817 - Schillstraße 15

Tagesordnung der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2021

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Veranstaltungen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur ordentlichen Hauptversammlung sind schriftlich mit Begründung bis Donnerstag, den 26. Mai 2022 an den Vorstand zu richten (Anschrift: MTV von 1817, Geschäftsstelle, Postfach 3113, 55021 Mainz).

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder mit Vollendung des 18. Lebensjahres.

Jugendliche sind freundlich eingeladen als Zuhörer an der Hauptversammlung teilzunehmen

Mainzer Turnverein von 1817 e. V.
- Der Vorstand -

- Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an unserer 205. Hauptversammlung –

Pandemiebedingt werden wir zu diesem Zeitpunkt entscheiden, ob besondere Schutzmaßnahmen (Maske, Test) erforderlich sind.

Bitte beachten Sie hierzu unseren Aushang im Vereinsheim, die Informationen auf unserer Homepage (www.mtv1817.de) und Benachrichtigungen per Email.

Mainzer Turnverein
von 1817 e.V.



Handtuch 15,00€

Buff/Schlauchschal
8,00€



Weitere Angebote:
Softshelljacke
Wimpel

30,00€
2,00€



Krug 3,00€

Weizenglas
3,00€



**Protokoll der 204. Ordentlichen Hauptversammlung
des Mainzer Turnvereins von 1817 e.V.
am Donnerstag, dem 16. September 2021
um 19:30 Uhr im Vereinsheim, Schillstraße 15, Mainz**

Tagesordnung der

204. Ordentlichen Hauptversammlung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Vorstands
7. Neuwahl eines/r Kassenprüfers/-prüferin
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

TOP 1 – Begrüßung

Der Vorsitzende des Vereins, **Rüdiger Ulrich**, eröffnete die Sitzung zu dieser 204. ordentlichen Hauptversammlung und begrüßte alle Versammlungsteilnehmer insbesondere vier Mitglieder des Ehrenrats und den Ehrenvorsitzenden Günther Lautenschläger. Die in den Vereinsnachrichten vom April 2020 angekündigte 203. Ordentliche Hauptversammlung konnte wegen der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden, sodass in diesem Jahr über die beiden Geschäftsjahre 2019 und 2020 zu berichten und zu beschließen war.

Er stellte fest, dass zu der nunmehr 204. ordentlichen Hauptversammlung mit Veröffentlichung in den Vereinsnachrichten vom April 2021, durch Aushang, E-Mail und zusätzlich durch Zeitungsanzeige in der Mainzer Allgemeinen Zeitung vom 11.09.2021 fristgerecht eingeladen wurde. Lt. Anwesenheitsliste waren insgesamt 39 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend. Die Versammlung war somit beschlussfähig. Außerdem wies er auf die immer noch andauernde Corona-Pandemie und die weiterhin geltenden Hygiene-Richtlinien für diese Versammlung hin.

Nach der Begrüßung gedachte die Versammlung aller seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder, insbesondere des Mitglieds im Ehrenrat Heinrich Seilheimer, Dr. Rudolf Schneider, Michael Schwarzer sowie Günter Schweis.

TOP 2 – Bericht des Vorsitzenden

Zunächst schlug der Vorsitzende in Ergänzung der Tagesordnung unter TOP 10 „Verschiedenes“ die Ergänzungswahl zum Ehrenrat vor (Ersatz von Heinrich Seilheimer +).

Die Versammlung stimmte dieser Ergänzung einstimmig zu.

Während das Jahr 2019 bei den sportlichen Aktivitäten bei allen Abteilungen normal und in vieler Hinsicht mit guten Ergebnissen verlief, wie in den Vereinsnachrichten vom April 2020 ausführlich dargestellt, war der Sportbetrieb durch die zum Jahresanfang ausgebrochene Corona-Pandemie ab März 2020 sehr stark eingeschränkt, teilweise durch geschlossene Sporthallen nicht mehr möglich. Dies besserte sich zwar im Sommer wieder etwas, so dass Sport zumindest im Freien wieder möglich war. Da sich im Herbst die Pandemie wieder verstärkte, wurde der Sportbetrieb gegen Jahresende wieder untersagt. Dieser Zustand musste bis zur Jahresmitte 2021 beibehalten werden. Erst als ab Jahresanfang 2021 die ersten Impfungen möglich waren und ein großer Teil der älteren Sportler bis etwa Juli vollständig geimpft waren, waren wieder erste Trainingsstunden insbesondere in den Sporthallen unter strengen Hygienerichtlinien möglich. Diese gelten, wenn auch etwas gelockert, bis heute, wie Sie selbst bei der Teilnahme an dieser Hauptversammlung feststellen konnten.

Selbst die Verwaltungstätigkeiten waren in unserem Verein stark eingeschränkt, der Vorstand tagte in beiden Jahren öfter ausschließlich in Videositzungen. Eine Präsenzsitzung fand erstmals wieder Ende Juli 2021 statt, nachdem alle Vorstandsmitglieder vollständig geimpft waren.

Der Vorsitzende berichtete, dass trotz der Corona-

Einschränkungen im Sportbetrieb die Mitgliederzahl nicht dramatisch zurückgegangen sei, wie dies durchaus bei anderen Vereinen der Fall gewesen sei. Insgesamt hatte der Verein zum Jahresanfang 1.644 Mitglieder, nur 30 weniger als im Vorjahr. Die Entwicklung war bei den einzelnen Abteilungen jedoch unterschiedlich. Während insbesondere die großen Abteilungen Turnen und Fußball Mitglieder hauptsächlich im Kinder- und Jugendbereich verloren, legte insbesondere die Tennisabteilung an Mitgliedern zu. Dies war auch die einzige Abteilung, die fast während der gesamten Coronazeit ihren Spielbetrieb fortsetzen durften, wenn auch eine Zeit lang nur Einzel und keine Doppel.

Anschließend machte der Vorsitzende einige Angaben zu der trotz allem noch zufriedenstellenden Entwicklung der Vereinsfinanzen. Für beide Jahre war der Haushalt nahezu ausgeglichen, die Liquidität war immer gegeben, so dass nunmehr seit über 7 Jahren kein Dispositions-Kredit mehr in Anspruch genommen werden musste.

Weitere Schilderungen des Sportbetriebs und einzelner sportlicher Erfolge in den Abteilungen überließ der Vorsitzende den Abteilungsleitern oder deren Vertretern.

Als Veranstaltung, die auch über die Grenzen des Vereins große Beachtung findet, nannte er das jährlich in den Sommerferien im Wesentlichen auf dem Sportplatz durchgeführte Sportcamp mit weit über einhundert Kindern, das stets großen Zuspruch und Anerkennung findet. Das Sportcamp wird seit 2019 von Vorstandsmitglied Volker Wiegand verantwortlich organisiert und geleitet, wobei ihn viele Übungsleiter aus nahezu allen Abteilungen unterstützen. Rüdiger Ulrich dankte Volker und seinen Helfern ganz ausdrücklich für ihr Engagement. Ebenso dankte er der Initiatorin des Sportcamps, Ursel Kirschenmann, die viele Jahre verantwortliche Leiterin war.

Nicht unerwähnt blieb auch die intensive und damit ziemlich ausgereizte Sportplatznutzung durch die Schulen während der Unterrichtszeiten und anschließend die zahlreichen Sportgruppen des Vereins, insbesondere durch die Fußballmannschaften. Dank unseres Platzwarts Carlo d' Antonio (genannt „Bimbo“) ist die Anlage dennoch immer sauber und gepflegt.

Hierfür dankte er ihm ausdrücklich.

In Bezug auf das Vereinsheim, das altersbedingt in mehreren Bereichen deutliche Verschleißerscheinungen zeigt, sind regelmäßig teure Reparaturen an den technischen Einrichtungen sowie den Nassräumen im Keller fällig. Auch wenn die Planung in den letzten Jahren aus verschiedenen Gründen etwas ins Stocken geriet, so verfolge der Vorstand das Vorhaben eines Neubaus anstelle des alten Nebengebäudes auf dem Sportplatz noch immer.

Von einer organisatorischen Änderung in der Verwaltung des Vereins zu Beginn des Jahres 2021 konnte Rüdiger Ulrich ebenfalls berichten. Im Februar hat der stellvertretende Vereinsvorsitzende Franz Westenberger seine weitere Tätigkeit als Geschäftsführer nach achteinhalb Jahren aus rein persönlichen Gründen beendet.

Als Nachfolger in dieser verantwortungsvollen Tätigkeit wurde Vorstandsmitglied Stephan Licht vorgestellt, der von 2011 bis 2016 Jugendleiter der Fußballabteilung war. Rüdiger Ulrich dankte Franz Westenberger ganz herzlich für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit und wünschte Stephan Licht für seine neue Aufgabe viel Erfolg.

Abschließend dankte Rüdiger Ulrich allen Abteilungsleitern, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, seinem Sohn Robin als wesentlichem Gestalter der Vereinsnachrichten, den sonstigen Ehrenamtlern und den Vorstandskollegen für ihr Engagement und ihren Einsatz, der besonders in diesen beiden letzten Jahren nicht selbstverständlich war und ist.

TOP 3 – Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister **Volker Wiegand** legte den Jahresabschluss für die beiden abgelaufenen Geschäftsjahre 2019 und 2020 vor. Wie in früheren Jahren geschah dies mit Papiervorlagen, da wegen der räumlichen Entzerrung der Versammlung eine Projektion der Zahlen für viele Versammlungsteilnehmer nicht zu

sehen gewesen wäre. Er erläuterte die wichtigsten Positionen und deren Veränderungen in Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung.

Insgesamt schließt das Geschäftsjahr 2019 noch mit einem Jahresüberschuss von 1.145,75 € ab, während für 2020 ein Jahresfehlbetrag von 15.034,78 € verbucht werden musste.

Durch höhere Aufwendungen für den Sportbetrieb, jedoch geringere für die Vermögensverwaltung und die Zweckbetriebe, waren die gesamten Aufwendungen 2019 mit 242.959,31 € um rd. 7.341 € geringer als im Jahr 2018.

Bei den Erträgen waren die Mitgliedsbeiträge und die Einnahmen aus der Vermögensverwaltung höher als 2018, während die Einnahmen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben und Zweckbetrieben etwas geringer ausfielen. Die Gesamterträge 2019 waren infolgedessen mit 244.105,08 um rd. 2.493 € höher als 2018.

Das Vermögen des Vereins war zum Jahresende 2019 mit 298.232,52 € um 20.143 € geringer als 2018.

Im Jahr 2020, dem ersten Jahr mit starken Einschränkungen auch im sportlichen Bereich durch die Corona-Pandemie, waren insbesondere die Kosten für den Sportbetrieb geringer, während die sonstigen Aufwendungen nicht wesentlich zurück gingen. Die gesamten Aufwendungen 2020 waren mit 241.347,86 € rd. 1.611 € niedriger als 2019.

Insbesondere durch geringere Mitgliedsbeiträge und niedrigere Einnahmen aus der Vermögensverwaltung durch einen teilweisen Pachtverzicht aufgrund des Corona-Lockdowns gingen die Erträge 2020 mit insgesamt 226.313,08 € um rd 17.792 € gegenüber dem Vorjahr zurück.

Das Vermögen des Vereins war zum Jahresende 2020 mit 273.971,31 € um 24.261 € geringer als 2019.

TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer

Durch die Corona-Pandemie im Jahr 2020 musste die 203. Hauptversammlung zunächst verschoben werden und konnte dann sogar gar nicht mehr durchgeführt werden. Das war auch bei der Kassenprüfung für das Jahr 2019 der Fall. Für die 204. Hauptversammlung und

die Kassenprüfungen 2019 / 2020 wurde dann erst sehr spät ein Termin im September 2021 angesetzt, zu dem leider die beiden 2019 gewählten Kassenprüfer Lea Siegemund und Joachim Schöneck verhindert waren.

Kurzfristig war **Christian Petters**, im Rechnungswesen versiertes Mitglied der Turnabteilung, bereit einzuspringen und die Kassenprüfung allein durchzuführen, wofür ihm der Vorstand sehr dankte.

Er berichtete, dass aufgrund der sorgfältig geführten EDV-Buchhaltung und der damit gut nachvollziehbaren Geschäftsvorgänge sich keine Beanstandungen ergaben. Er dankte den Kassierern und dem Vorstand für die im 202. und 203. Geschäftsjahr geleistete Arbeit und stellte den Antrag, dem Schatzmeister und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

TOP 5 – Entlastung des Vorstands

Bei Enthaltung aller anwesenden Vorstandsmitglieder, wurde dem Vorstand antragsgemäß ohne Gegenstimme Entlastung für die beiden Geschäftsjahre 2019 und 2020 erteilt.

Der Vorsitzende bedankte sich im Namen aller Vorstandsmitglieder für das von der Versammlung ausgesprochene Vertrauen.

TOP 6 – Neuwahl des Vorstands

Zur Wahl des Vereinsvorsitzenden wurde der Ehrenvorsitzende, Günther Lautenschläger, von der Versammlung einstimmig zum Wahlleiter bestimmt.

Günther Lautenschläger nahm das Amt an und dankte zunächst dem Vorsitzenden und dem gesamten Vorstand für die in den letzten beiden Jahren geleistete Arbeit.

Aus der Versammlung heraus wurde der bisherige Vereinsvorsitzende Rüdiger Ulrich erneut für das Amt als Vorsitzender vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgten nicht.

In der anschließenden Abstimmung wurde **Rüdiger**

Ulrich bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimme gewählt.

Der Vorgeschlagene erklärte sich bereit, dieses Amt für die kommenden zwei Jahre anzunehmen.

Für die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder übernahm R. Ulrich dann die Wahlleitung. Er teilte der Versammlung mit, dass alle bisherigen Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl bereit seien. Von Wilfried Voges lag die schriftliche Zustimmung vor. Da keine weiteren Vorschläge erfolgten, schlug der Vorsitzende vor, die bisherigen Vorstandsmitglieder en bloc zu wählen.

Diesem Vorschlag stimmte die Versammlung einstimmig zu und wählte einstimmig bei einer Enthaltung die bisherigen Vorstandsmitglieder wieder für eine Amtszeit von zwei Jahren.

TOP 7

Neuwahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin
Kassenprüferin **Lea Siegemund** scheidet nach einer Amtszeit von zwei Jahren turnusgemäß aus.

Das von der Versammlung vorgeschlagene Vereinsmitglied **Christian Petters**, Mitglied der Turnabteilung, wurde für die nächsten beiden Jahre mehrheitlich bei eigener Enthaltung zum Kassenprüfer gewählt. Er nahm die Wahl an.

Der im Jahr 2019 gewählte Kassenprüfer **Joachim Schöneck** bleibt ein weiteres Jahr im Amt.

TOP 8 – Ehrungen

Da die Hauptversammlung wegen der Corona-Pandemie im Jahr 2020 leider ausfallen musste, waren in diesem Jahr die Jubilare der Jahre 2020 und 2021 zu ehren.



15 Mitglieder für **25 Jahre** Mitgliedschaft mit der bronzenen Treuenadel:

Aus der Turnabteilung:

Christa Berger, Anja u. Paul Christ, Rita Dörsam, Irmgard Hauck, Birgit u. Fabian Hofius, Hella Christel Krause, Gerhard Rahnführer, Sophie Saidi

Aus der Fußballabteilung:

Emir Halilovic, Andre Marcel Stark

Aus der Badmintonabteilung:

Michael Goldschmitt

Aus der Tennisabteilung:

Lea Katrin Siegemund, Volker Wiegand

7 Mitglieder für **40 Jahre** mit der silbernen Treuenadel:

Aus der Turnabteilung:

Hans-Jürgen Kern

Aus der Fußballabteilung:

Jürgen Haas, Michael Muehlbach, Dirk Uthoff

Aus der Tennisabteilung:

Fred Christoffer, Markus Schmitt

Aus der Basketballabteilung:

Benno Rosentreter

9 Mitglieder für **50 Jahre** Mitgliedschaft mit der goldenen Treuenadel:

Aus der Turnabteilung:

Helmut Briest, Heinrich Buhr, Gisela Diderich, Heinz Kuhn, Stephan Michel, Anni Peters, Horst Peters, Rüdiger Ulrich

Aus der Fußballabteilung:

Michael Heinz

Für besonders langjährige Treue zum Verein ehrenvoll urkundlich ausgezeichnet werden:

Für 60-jährige Mitgliedschaft:

Karola und **Günter Breier** (Turnen), **Winfried Blum** (Kegeln) sowie **Martin Krichbaum** (Tennis)

Für 65-jährige Mitgliedschaft:

Hans-Rudolf Aßelmeyer (Turnen), **Dieter Butsch** (Handball), **Heinz Günther Butsch** (Tennis), **Reinhold**

Clemens (Turnen), **Helmut Pietschmann** (Handball), **Guenter Rübsam** (Handball)

Für 70-jährige Mitgliedschaft:

Ingrid Meuren-Liebmann (Turnen)

TOP 9 – Anträge

Anträge zur Tagesordnung wurden beim Vorstand nicht eingereicht.

TOP 10 – Verschiedenes: Ergänzungswahl zum Ehrenrat

Nachdem das Mitglied des Ehrenrats, Heinrich Seilheimer, im Jahr 2019 überraschend verstorben ist, war ein Ersatzmitglied zu wählen.

Aus der Versammlung heraus wurde **Günther Butsch**, Mitglied der Tennisabteilung, vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgte einstimmig. Günther Butsch nahm die Wahl an.

Mit dem Dank an die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder für ihre rege Teilnahme sowie an die Vorstandskollegen für ihr Engagement schloss Rüdiger Ulrich die 204. Ordentliche Hauptversammlung um 21:05 Uhr und lud die Versammlungsteilnehmer wie schon in den letzten Hauptversammlungen zum gemütlichen Ausklang mit einem Imbiss ein.

Mainz, 30. September 2021

Vorsitzender
Gez. Rüdiger Ulrich

Protokollführer
Gez. Hans-Rudolf Aßelmeyer

URLAUBSFEELING GANZ NAH

SPORT, FREIZEIT,
KURSE, ERHOLUNG



1.633 qm WASSERFLÄCHE
20.745 qm GRÜNFLÄCHE

Mehr als nur Schwimmen:
www.mainzer-taubertsbergbad.de



**20. Mitgliederversammlung des
Fördervereins des MTV von 1817 e.V.
am 28. September 2021**

Allen Widrigkeiten der Corona-Pandemie zum Trotz, die leider immer noch andauert, war es gelungen, am 28. September 2021 wieder eine Mitgliederversammlung abzuhalten. Dies war jedoch nur möglich unter Beachtung der entsprechenden Hygienemaßnahmen wie Masken und Abstand durch die Versammlungsteilnehmer. Hierauf wurde in der Einladung deutlich hingewiesen und alle erschienenen Mitglieder hielten sich auch an die Vorgaben.

Der Vorsitzende des Vorstands, Franz Westenberger, begrüßte die anwesenden Mitglieder und eröffnete die 20. Mitgliederversammlung. Er stellte fest, dass satzungsgemäß alle Mitglieder durch persönliche Einladung mit E-Mail oder Brief mit Datum vom 20. August 2021 fristgemäß eingeladen wurden und die Beschlussfähigkeit der Versammlung somit gegeben war. Die übliche Veröffentlichung der Einladung bereits in den Vereinsnachrichten des MTV von 1817 vom April 2021 erfolgte wegen der andauernden Corona-Pandemie und deren unsichere Entwicklung nicht. Er stellte fest, dass mit 8 anwesenden Mitgliedern wie in den früheren Mitgliederversammlungen ein knappes Drittel von zurzeit 28 Mitgliedern anwesend war.

Sodann gedachte die Versammlung des langjährigen Mitglieds des Fördervereins und stellvertretenden Vorsitzenden Michael Schwarzer, der am 09. Juli 2020 nach längerer Krankheit verstorben war.

Zunächst ging der Vorsitzende auf die seit Jahren nahezu unveränderte Mitgliederzahl ein. Alle bisherigen Werbeversuche in den Abteilungen blieben leider nahezu erfolglos. Diese Entwicklung ist vor dem Hintergrund, dass das ehemalige Ziel des Fördervereins, die Errichtung einer Turnhalle, nicht weiterverfolgt wurde, einsehbar. Daraus entstand unter den Teilnehmern der Versammlung eine Diskussion über den weiteren Zweck des Fördervereins, gegebenenfalls sogar über die Auflösung des Vereins. Eine

Entscheidung hierüber wurde jedoch noch nicht getroffen.

Sodann berichtete er über die einzige Zuwendung des Fördervereins im Jahr 2019, nämlich die Beteiligung in Höhe von € 500 bei der Anschaffung von aufblasbaren Jugend-Handballtoren für die Handballabteilung. Von den Teilnehmern der Versammlung wurde die Beteiligung des Fördervereins an der Anschaffung der Tore absolut begrüßt. Im Jahr 2020 wurden von den einzelnen Abteilungen keine Anträge auf eine Zuwendung des Fördervereins gestellt. Dies war sicher auch der Tatsache geschuldet, dass ein großer Teil der sportlichen Aktivitäten bei allen Abteilungen pandemiebedingt ausgefallen ist.

Der Schatzmeister berichtete der Versammlung sodann über die wenigen Geschäftsvorgänge der Geschäftsjahre 2019 und 2020, die bereits in den Vereinsnachrichten vom April 2021 detailliert dargestellt wurden.

Da im Jahr 2020 coronabedingt keine Mitgliederversammlung stattfinden konnte, waren zu dieser Mitgliederversammlung die Jahresabschlüsse der beiden Jahre 2019 und 2020 zu prüfen und von der Versammlung zu verabschieden.

Von den Kassenprüfern berichtete Hubert Reitz über die mit Willi Voges am 31.08. und 28.09.2021 ohne Beanstandungen durchgeführten Kassenprüfungen der beiden Jahre. Die Prüfer bestätigten die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung und beantragten die Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstands für die beiden Geschäftsjahre 2019 und 2020.

Die **Entlastung des Vorstands** wurde mit den Stimmen aller Anwesenden - bei Enthaltung der zwei anwesenden Vorstandsmitglieder - von der Versammlung beschlossen.

Als weiterer Tagesordnungspunkt stand die Neuwahl des Vorstands für weitere zwei Jahre an. Auf Vorschlag von Franz Westenberger wurde auf die Ergänzungswahl für

das verstorbene Vorstandsmitglied Michael Schwarzer verzichtet, so dass der Vorstand in Zukunft nur noch aus zwei Mitgliedern besteht.

Zur Neuwahl des Vorstands wurde als Versammlungsleiter von der Versammlung das Mitglied Günther Lautenschläger vorgeschlagen und gewählt. Er dankte dem Vorstand für seine in den letzten beiden Jahren geleistete Arbeit. Aus der Versammlung heraus wurde vorgeschlagen, die bisherigen beiden Vorstandsmitglieder unter Beibehaltung ihrer Aufgaben wieder zu wählen. Günther Lautenschläger stellte sodann den Antrag auf gemeinsame Wahl, was einstimmig angenommen wurde.

Ohne Gegenstimme, jedoch bei Enthaltung der Betroffenen, wurden **Franz Westenberger** als Vorsitzender und **Hans-Rudolf Aßelmeyer** als Schatzmeister gewählt und damit für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Beide nahmen die Wahl an.

Satzungsgemäß dauert auch die Amtszeit jeden Kassenprüfers zwei Jahre. Da Hubert Reitz bereits das zweite Mal in Folge als Kassenprüfer fungierte, war für ihn ein/e Nachfolger/in zu wählen. **Willi Voges** bleibt ein weiteres Jahr im Amt.

Aus der Versammlung heraus wurde der ehemalige Vorstandsvorsitzende aus den ersten Jahren des Fördervereins, **Peter Sikora**, als zweiter Kassenprüfer vorgeschlagen. Peter Sikora wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig für zwei Jahre zum zweiten Kassenprüfer gewählt. Er nahm das Amt an.

Nach Abschluss der Regularien sprach der Vorsitzende eine mögliche Unterstützungsmaßnahme des Fördervereins für den MTV von 1817 an:

Im Hinblick auf die fehlende Belüftungsmöglichkeit der Kegelbahn, wodurch eine Nutzung dieses Raums gerade zur gegenwärtigen Zeit nahezu unmöglich ist, will der Vorstand des Fördervereins zur Verbesserung bzw. Behebung dieses Umstands beitragen. Daher beantragt er bei der Mitgliederversammlung die Freigabe eines Zuschusses für diese **Sanierungsmaßnahme** von bis

zu € 5.000 für den MTV von 1817.

Diesem Antrag wurde von der Versammlung zugestimmt und einstimmig beschlossen, den MTV von 1817 mit einer Zuwendung von bis zu € 5.000 für diese Sanierungsmaßnahme zu unterstützen.

Auch dem kurzfristig mündlich beim Vorstand vorgetragenen Wunsch der Leichtathletikgruppe zur Bezuschussung bei der **Anschaffung einer klapp- und fahrbaren Hochsprunganlage** für knapp € 6.000 kann gemäß Beschluss der Versammlung bei einem schriftlichen Antrag mit Begründung ggf. mit einem Zuschuss von € 500 und entsprechendem Vorstandsbeschluss entsprochen werden.

Mit dem Dank an die erschienenen Mitglieder schloss der Vorsitzende die Versammlung um 20:15 Uhr.

Mainz, den 30. September 2021
Für den Vorstand des
Fördervereins des MTV von 1817 e.V.
Gez. Hans-Rudolf Aßelmeyer

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des MTV von 1817

findet am **23.06.2022**; 19.00 Uhr statt.
Veranstaltungsort: Vereinsheim MTV 1817; Schillstraße 15

Tagesordnung:

1. Begrüßung u. Eröffnung der Versammlung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Auflösung des Fördervereins/
Diskussion zum 31.12.2022
6. Neuwahl eines Kassenprüfers/-prüferin
7. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme und evtl. neue Mitglieder.



Aus dem Vereinsleben

204 JAHRE
MTV 1817
Der Vereins der bewegt!

Rücken Fitness

Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Rücken, so dass man stabil und aufrecht aus der Stunde in die zweite Wochenhälfte gehen kann.

Komponenten aus allen bekannten Gymnastikrichtungen werden zu einer abwechslungsreichen Übungsstunde zusammengestellt. Dabei sollen die Freude an der Bewegung und am gemeinsamen Sporterleben nicht zu kurz kommen.

Wann: mittwochs von 19.00-20.00 Uhr

Wo: Gutenberg-Gymnasium

Wer: alle, die Wert auf einen starken Rücken legen

YOGA Sanft

Einfache und wirbelsäulenfreundliche Yogaübungen bringen Körper und Geist in Einklang, kräftigen die Muskulatur und fördern die Beweglichkeit.

Dieser Kurs beinhaltet harmonisierende Körperhaltungen, Atem - und Entspannungsübungen, zum Ausklang des Tages und zum Ausklang der Woche.

Wann: freitags von 19.00 – 20.00 Uhr

Wo: Gutenberg-Gymnasium

Wer: alle Yoga-Interessierten, egal welchen Alters

Restaurant „GRACA“

Schillstraße 15 · 55131 Mainz

Telefon 0 61 31 / 8 86 47 88 · Fax: 8 86 47 87

info@restaurant-graca.de · www.restaurant-graca.de

Unsere Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr · Sa. - So. 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr





Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil's um mehr als Geld geht

Weil Sport uns alle verbindet, engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
mehralsgeld.sparkasse.de/sportfoerderung



Rheinhausen
Sparkasse

rheinhausen-sparkasse.de

Sport- und Spielcamp 2021

Trotz Pandemie fand in enger Abstimmung mit dem Sport- und Jugendamt auch das 28. Sportcamp auf unserer Anlage statt.

Mit einem etwas veränderten Programm – wieder konnten wir keinen Schwimmtag anbieten, auch, weil das Rebstockbad zwecks Neubau abgerissen wurde - und größtmöglicher Hygiene lief alles reibungslos ab. Die Nachfrage war riesengroß, unsere Teilnehmerzahl war am absoluten Limit!

Riesenkompiment an unser engagiertes, geduldiges und kompetentes Trainerteam aus sechs verschiedenen Abteilungen, das hervorragende Arbeit leistete und für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Aber auch Kompliment an die Kinder, die sich vorbildlich verhielten und in der besonderen Situation großartig mithalfen, dass das Sportcamp 2021 wieder ein voller Erfolg wurde.

Die jungen Sportler der Jahrgänge 06-14 konnten - zusammen mit ihren Freunden aufgeteilt in sechs altersgerechte Gruppen in den Farben Rot, Blau, Grün, Gelb, Weiß und Pink - in der Woche vom 23. bis zum 27. August ausprobieren, was man bei 1817 sportlich so alles machen kann!

Die Abteilungen Turnen, Fußball, Tennis, Handball, Fechten und Volleyball hatten sich viele Übungen und



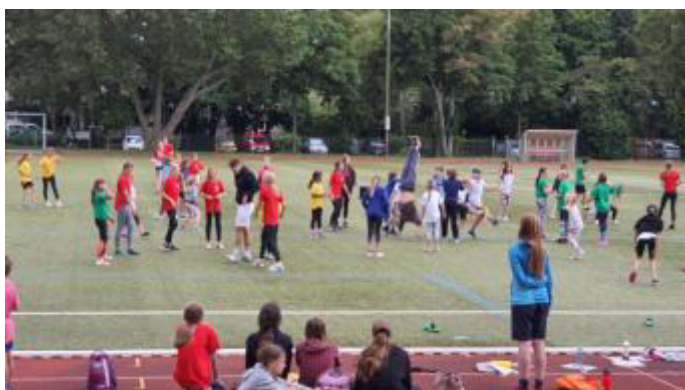
Spielformen in ihren Sportarten für die verschiedenen Altersstufen ausgedacht. Jede Abteilung war mit mehreren Übungsleitern vor Ort.

Alle zur Verfügung stehenden Sportstätten waren täglich von 9.30 – 16 Uhr komplett belegt: großes und kleines Fußballfeld sowie Tennis- und Volleyballanlage waren voller kleiner und etwas größerer Sportler.

Alle 70 Minuten wechselten die Gruppen die Station und damit die Sportart. Das Wetter spielte ganz prima mit, worüber wir sehr froh waren, obwohl wir dieses Mal wieder auch die gegenüberliegenden Sporthallen zur Verfügung hatten, in denen die Fechter und Turner ihr Programm durchführten.

Während des anstrengenden Tages war ausreichend für Verpflegung gesorgt: Bananen, Äpfel, Nektarinen, Müsliriegel, Wasser ohne Limit, leckeres Mittagessen und zum Abschluss des Tages noch ein Eis als Belohnung ließen alle bei Kräften und motiviert bleiben. Jede Gruppe hatte in jeder Sportart eine Trainings- und zwei Spieleinheiten, in der Punkte vergeben wurden. Nach einer Woche hatte also jeder in seiner Gruppe Punkte bei den sechs verschiedenen Sportarten auf sein Konto sammeln können. Das Gute war, wenn es in einem Sport nicht so geklappt hatte, konnte man das in einem anderen wieder ausgleichen.

Freitag vormittag wurden die letzten Punkte vergeben, danach wurde gerechnet, Pokale und Medaillen sortiert und Urkunden beschriftet, während auf dem Platz die



traditionelle abschließende Süßigkeiten-Rallye stattfand! Dann kam die große Siegerehrung und in jeder Gruppe wurden sowohl die Gesamtsieger als auch die Jahrgangsbesten mit Pokalen, Medaillen und

persönlichen Urkunden geehrt.

Die Stimmung auf den Höhepunkt trieb schließlich die Rote Mädels-Gruppe mit ihren Betreuern aus der Turnerriege, die eine peppige Tanz- und Turnshow einstudiert hatten. Diese führte dazu, dass der komplette Fußballplatz zur Tanzfläche für über 130 Kinder und 20 Betreuer wurde, was ein großartiger Abschluss dieser tollen Woche war (siehe Action-Bilder!).

Noch einmal großer Dank an alle hochengagierten Helfer und an alle Teilnehmer, die diese Woche möglich gemacht haben. Und weiterer Dank für die gute Kommunikation und finanzielle Unterstützung des Jugendamtes der Stadt Mainz.

Während ich das schreibe, ist die Anmeldung zum **29. Sport- und Spielcamp** gerade eine einzige Woche online und über die Hälfte der Plätze sind bereits wieder vergeben! Auch 2022 wird unser Camp ein Erfolg werden und wir stecken wie immer alle Energie in die Planung und Vorbereitung.

Vom **29. August bis zum 2. September** findet es in der letzten Ferienwoche auf seinem angestammten Platz bei 1817 statt. Wir hoffen, dass zu diesem Zeitpunkt „Corona“ nur noch eine unangenehme Nebensache ist....

Ich weiß nicht, wie viele Plätze zu dem Zeitpunkt noch frei sind, an dem dieser Artikel in der 1817-Vereinszeitschrift erscheint, aber alle Informationen zum 1817-Sportcamp sowie Anmeldeformulare erhalten Sie über home@volkerwiegand.de oder in unserer 1817-Geschäftsstelle.

Volker Wiegand



RSG Saison 2020/2021 Ein Bericht vom Überbrücken und Neustarten

Nachdem wir, RSG-Trainerinnen und Gymnastinnen, im Jahr 2020 viel Zeit im „Homeoffice“ verbringen mussten und alle digitalen Möglichkeiten (über Padlet und Zoom) genutzt haben, um das Training in reduzierter Form aufrecht zu erhalten, öffneten uns im Sommer 2021 wieder die Türen der Sporthallen.



Obwohl wir die Zeit, Ende 2020/Anfang 2021 wie eine Brücke zwischen dem Davor und Danach wahrgenommen haben, hat sich gerade in dieser schwierigen Zeit eine harte Mitte in unseren RSG-Reihen herausgebildet. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Trainerinnen, die digitales Training per Zoom organisiert und durchgeführt haben und an die

Gymnastinnen, die aktiv dabei waren und sich sogar aus großer Entfernung zum schweißtreibenden Sport in ihren Wohn- und Schlafzimmern motivieren ließen!

Da fragt man sich, wie ist so ein Zoom-Meeting abgelaufen? Eine Antwort darauf gibt es nicht, denn jede Trainerin hat ihr eigenes Training gestaltet. Die Eine hat auf Ballettübungen zu Musik gesetzt, eine Andere hat mit ihren Gymnastinnen getanzt, eine Dritte hat Kraft- und kleinere Gerätetechnikübungen auf die „Tagesordnung“ gebracht. Keine Trainingseinheit war der vorhergehenden gleich.

Und dann kamen endlich die guten Neuigkeiten! Im Juni



2021 standen wir wieder in der Sporthalle und konnten unserem Glück gar nicht richtig trauen.

Wir haben die Sommerferienzeit, nach der langen Pause, wieder mit Freude genutzt, um uns an das „alte gute Training in der Halle“ zu erinnern! Eine große Freude über das langersehnte Wiedersehen mit und unter den Gymnastinnen sowie Trainerinnen breitete sich aus. Wir haben vieles in Kauf genommen, wie z.B. zahlreiche Corona-Tests, Maskentragen, schwere Matten und Tücher, die wir zusätzlich mit ins Training nehmen mussten, ständiges Desinfizieren und am schwerwiegendsten Abstand und Kontaktlosigkeit unter uns. Das alles, um das Training zu ermöglichen! Und das war es wert!



Im Herbst 2021 hat uns die nächste gute Nachricht erreicht: Am 9. Oktober sollte in Tübingen der RegioCup stattfinden! Die Teilnahmezulassung zum Wettkampf erfolgte via Video, damit sind die Qualifikationswettkämpfe - Gaumeisterschaften und LandesCup - entfallen. Zwei mutige und erfahrene

Gymnastinnen waren bereit an dem Wettkampf, der ein Antreten gegen die besten süddeutschen Gymnastinnen bedeutete, teilzunehmen – Ekaterina Sazontova und Elina Szabo! Beide haben sich für die Teilnahme qualifiziert und durften nach Tübingen mitreisen. Nach langer Wettkampfpause wurden Maßnahmen zur Erleichterung der Teilnahme getroffen, so durften alle

Mädchen mit zwei Geräten bzw. Übungen, anstatt von drei, auftreten. Ekaterina hat in Abstimmung mit den Trainerinnen die Entscheidung zugunsten von ihrem Ball und Band gefällt. Elina hat sich, ebenso in Abstimmung mit den Trainerinnen, für ihre Übung ohne Handgerät und die Keulenübung entschieden.

Am Samstag, den 9. Oktober, sind wir früh losgefahren. Die Anreise und der Wettkampf sind in einer sehr entspannten und freundschaftlichen Atmosphäre verlaufen. Für unsere beiden Gymnastinnen hatte dieser Wettkampf außerdem eine weitere Bedeutung – es war das letzte Mal, für Elina in der Schülerinnen-Klasse (Übergang in die Jugendwettkampfklasse) und für Ekaterina in der Jugend-Klasse (Übergang in die freie Wettkampfklasse). Für Elina war es

zudem ein letzter Auftritt mit ihrer sehr emotionalen Übung ohne Handgerät. Diese Übung ist ihr auch besser gelungen, wodurch sie einige starke Konkurrentinnen überholen konnte. Ekaterina konnte mit Ihrer kraftvollen Bandübung überzeugen und durfte auf dem Siegertreppchen den zweiten Platz für sich gewinnen.

Zum Abschluss des Jahres stand leider fest, dass die Nikolausturnschau aus uns allen bekannten Gründen nicht stattfinden kann, was uns sehr traurig gemacht hat. Nichts desto trotz herrschte im Dezember eine sehr entspannte und fröhliche Atmosphäre. Wir wollten diese Stimmung noch mehr stärken und ein weihnachtliches Training gestalten. Dieses fand am 18. Dezember 2021 statt. Unsere Mädchen glänzten und leuchteten in bunten, weihnachtlichen Farben und hatten Spaß an dem zwanglosen Zusammensein und den Süßigkeiten, die der Nikolaus (dieses Mal ohne Bart – Zwinker an Marion Sölter) vorbeigebracht hat!

Zum Schluss möchte ich einen riesigen Dank an



unseren Verein, die Eltern unserer Mädchen sowie unsere RSG Trainerinnen-Frauenschaft – Marion, Sophie, Chantal und Katrin – aussprechen! Ihr habt in den, für alle Trainer/innen und Sportler/innen, schwierigen Zeiten, euren Elan und Engagement, gute Laune, eure Motivation sowie eure Kreativität nicht verloren. Im Gegenteil sind aus der Pandemie-Zeit einige spannende alternative Ideen und Projekte hervorgegangen. Ein spezieller Dank gilt unserer Marion Sölter, die wie ein Fels in der Brandung, für Mainzer Rhythmische Sportgymnastik steht und uns zusammenhält.

Natalia (Natascha) Zayarnaya

Impressionen aus dem Gerätturnen der Mädchen -



Sophie am Reck



Eva am Boden



Marie am Balken



Lene am Balken

Mini Meisterschaften in Bildern



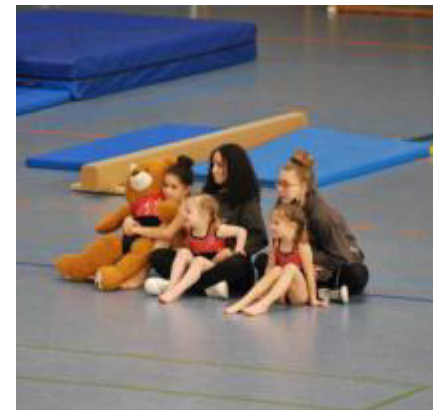
Riege 1



Emmi am Sprung



Pauline am Sprung



Riege 2

Gerätturnen männlich

Die Turnstunde für Jungs im Alter von 5 bis 14 Jahren ist im Juni 2021 wieder angelaufen, bevor sie durch die Sommerferien wieder kurz pausieren musste. Die Kinder freuten sich, wieder in der Halle zu stehen und endlich wieder an die Geräte zu können. Nach dieser langen Pause benötigte es ein paar Stunden der Eingewöhnung. Dennoch ist das Interesse am Turnen nicht gesunken und wir haben weiterhin neue Interessenten. Wir sind immerhin einer der wenigen Vereine, die noch Bubenturnen anbieten.

Dennoch sind leider auch bei uns die Trainerkapazitäten nicht im Übermaß vorhanden. Die Trainer Jannik, Robin und Massum, die bisher maßgeblich über Jahre das Training aufrechterhielten, sind nun leider zeitlich eingeschränkt. Glücklicherweise konnten wir die Tradition fortführen und aus unseren eigenen Reihen

Jugendliche akquirieren, die auch Interesse an der Funktion des Trainers zeigen. Somit ziehen wir nun Roman, Marek und Faruk als Nachwuchstrainer heran. Roman und Marek haben auch schon erste Einheiten des Übungsleiterassistentenlehrgangs absolviert und können das Gelernte dann direkt anwenden. Unter Aufsicht eines älteren Trainers beaufsichtigen diese dann schon eigene Riegen und üben dort Verantwortung zu übernehmen. Dies soll den Anfang darstellen, den Trainerstamm langsam in eine neue Generation zu überführen.

Wir versuchen weiterhin alles, das Training auch für Jungs zu erhalten und den Kindern und Jugendlichen Spaß und Gemeinschaft beim Turnen in der Halle näherzubringen.

Robin Ulrich

RECHTSANWALTSKANZLEI

Kerz & Giese

Rechtsanwalt
Sven-Michael Giese
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwältin
Isabelle Hofmann
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Umfassende rechtliche Beratung und Vertretung auf allen Rechtsgebieten.

Alte Mainzer Straße 10 ? 55129 Mainz-Hechtsheim
Tel. 06131 / 50 90 99 ? Fax. 06131 / 50 79 36
anwaltskanzlei@kerz-giese.de ? www.kerz-giese.de

**MAINZER TURNVEREIN VON 1817 -
TURNABTEILUNG-Protokoll der
Abteilungsversammlung vom 04. November 2021
im Vereinsheim des MTV von 1817 e.V.**

Sitzungsbeginn/-ende: 19:45 h / 21:25 h
Anwesende: 13 Personen laut Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Bericht des Abteilungsleiters und der Fachwarte
TOP 3	Bericht des Kassenwarts
TOP 4	Aussprache zu den Berichten
TOP 5	Bericht der Kassenprüfer
TOP 6	Entlastung des Abteilungsvorstands
TOP 7	Neuwahl des Abteilungsvorstands
TOP 8	Wahl eines/r Kassenprüfers/-prüferin
TOP 9	Anträge
TOP 10	Verschiedenes

Zu TOP 1: Begrüßung

Der Abteilungsleiter **Rüdiger Ulrich** begrüßte alle Anwesenden und stellte die fristgerechte Einladung durch Veröffentlichung in den Vereinsnachrichten vom April 2021 fest. Außerdem wurden die Übungsleiter sowie ein Teil der erwachsenen Mitglieder der Turnabteilung noch mittels E-Mail an den Termin erinnert. Da auch drei Mitglieder des amtierenden Abteilungsvorstands entschuldigt fehlten, war die Abteilung mit insgesamt nur 13 Mitgliedern vertreten. Angesichts der auch in diesem Jahr noch andauernden Corona-Pandemie und der Tatsache, dass gemäß der 3G-Regel nur geimpfte, genesene und getestete Mitglieder mit dem entsprechenden Nachweis an der Abteilungsversammlung teilnehmen konnten, war die niedrige Teilnehmerzahl nicht überraschend.

Zu TOP 2: Bericht des Abteilungsleiters

Rüdiger Ulrich erläuterte der Versammlung, dass der Grund für die erneute einjährige Verlängerung des Berichtszeitraums auf drei Jahre die seit März 2020 andauernde Corona-Pandemie war, die im letzten Jahr

wegen der noch nicht vorhandenen Impfstoffe und des geltenden Lockdowns eine Versammlung nicht erlaubten. Diese war nun in diesem Jahr unter den geltenden Hygieneregeln und der 3G-Einschränkung für einen Großteil der Mitglieder wieder möglich. Mit einem Rückblick über die nunmehr drei Berichtsjahre 2018 bis 2020 begann er seinen Bericht:

Rückblickend ging Rüdiger Ulrich auf die noch vor Corona-Zeiten durchgeführten Veranstaltungen wie die Nikolaus-Turnschau in den Jahren 2018 und 2019 sowie die Geräteturn-Vereinsmeisterschaften im November 2019 ein. Ebenfalls durchgeführt wurden jedes Jahr – auch 2020 – die Freizeit-Wochenenden in der Sportschule in Seibersbach bei immer reger Beteiligung. Leider musste jedoch die Nikolaus-Turnschau sowie unser alljährliches „Helfer-Essen“ in unserem Vereinslokal im Jahr 2020 wegen der Pandemie abgesagt werden.

Die Mitgliederzahl der Turnabteilung lag in 2018 und 2019 relativ stabil wie in den Vorjahren bei etwas über 600, sie ging dann jedoch im ersten Pandemie-Jahr zum Jahresende 2020 auf 582 zurück. Bei Berücksichtigung der Tatsache, dass zeitweise alle Sportstätten über Wochen gesperrt waren und somit kein oder nur stark eingeschränkt Sportbetrieb möglich war, war der Rückgang relativ moderat.

Während der Turnbetrieb 2018 und 2019 in allen Gruppen noch ganz normal und intensiv im Hinblick auf anstehende Wettkämpfe durchgeführt werden konnte, änderte sich dies schlagartig im März 2020. Ein gemeinsames Training war mehrere Monate in den Sporthallen nicht mehr möglich. Während der Sommermonate konnte jedoch bei Beachtung der jeweils erarbeiteten Hygienekonzepte ein Training unter freiem Himmel auf dem Sportplatz durchgeführt werden. Aus der Not wurde jedoch dann eine Tugend gemacht. Bei mehreren Gruppen führten im Herbst 2020 die jeweiligen Übungsleiter/innen **Manuela Weiler** bei den Turnerinnen, **Massum Saidi** und **Robin Ulrich** bei den Turnern sowie **Marion Sölter** bei der Rhythmischen Sportgymnastik ein Online-Training ein, um zumindest den Kontakt aufrecht halten zu können. Diese Lösung

Sportangebot Mainzer

TURNEN - GYMNASTIK - FITNESS							
Turnen							
Übungstunde	Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort			
Eltern- und Kind-Turnen	m/w	bis 3 Jahre	Di	16:00 - 17:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Kinderturnen	m/w	3 - 6 Jahre	Di	17:00 - 18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Gerätturnen weiblich	Purzelriege	w	5 - 8 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Allgemeines Gerätturnen	w	8 - 12 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Allgemeines Gerätturnen	w	12 - 16 Jahre	Mo	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Wettkampfgeräturnen	w	5 - 16 Jahre	Di	17:15 - 19:45	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Fördergruppe Nachwuchs	w	5 - 7 Jahre	Do	17:15 - 19:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Wettkampfgeräturnen	w	5 - 16 Jahre	Do	17:15 - 19:15	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Sondertraining	w	Jahrgangsoffen	Fr	17:00 - 21:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Wettkampfgeräturnen	w	5 - 16 Jahre	Sa	09:30 - 12:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Gerätturnen männlich	Aktive	m	17 - 99 Jahre	Mo	19:00 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Allgem. Turnen	m	5 - 12 Jahre	Fr	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	Leistungsriege	m	5 - 12 Jahre	Fr	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
	Aktive	m/w	17 - 99 Jahre	Fr	19:30 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen
Turnen / Gymnastik / Spiele für Altersturner	m	55 - 99 Jahre	Fr	19:30 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen	
Gymnastik / Fitness / Tanz							
Senioren- und Seniorengymnastik	m/w	65 - 99 Jahre	Mo	17:00 - 18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Konditionsgymnastik	m/w	ab 30 Jahre	Mo	18:00 - 19:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen-Gymnastik	w	35 - 99 Jahre	Di	18:00 - 19:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Sport und Spiel	w	30 - 99 Jahre	Di	19:15 - 20:15	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Bewegung und Tanz	w	18 - 99 Jahre	Di	20:00 - 21:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
Rücken Fitness	m/w	18 - 99 Jahre	Mi	19:00 - 20:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
Kinder-Tanz	m/w	6 - 10 Jahre	Do	17:15 - 18:15	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
YOGA Sanft	m/w	18 - 99 Jahre	Fr	19:00 - 20:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle	
Leichtathletik / Sportabzeichen-Treff							
Leichtathletik	m/w	ab 10 Jahre	Mi	17:00 - 18:00	Sportplatz Schillstraße	---	
Leichtathletik	m/w	ab 10 Jahre	Fr	16:00 - 17:00	Ludwig-Schwamb-Schule	---	
Leichtathletik	m/w	ab 10 Jahre	Fr	17:00 - 18:00	Sportplatz Schillstraße	---	
Sportabzeichen-Treff (Übung u. Abnahm	m/w	8 - 99 Jahre	Mi	18:00 - 19:30	Sportplatz Schillstraße	---	
Rhythmische Sportgymnastik (RSG)							
Grundschule, SWK Gruppe	w	ab 5 Jahre	Mo	17:00 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
JWK / FWK Gruppe, SWK Einzel	w		Mi	17:00 - 20:00	Windmühlenschule	---	
SWK / JWK Gruppe	w		Fr	16:30 - 19:00	Windmühlenschule	---	
FWK Gruppe, alle Altersklassen Einzel	w		Sa	09:30 - 12:30	Windmühlenschule	---	

FUSSBALL			
Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort
Alte Herren	Mi	18.30-21.00	MTV-Sportgelände
1. und 2. und 3. Mannschaft	Di, Mi, Do, Fr	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
A1 - Jugend Jg 03/04	Mo (19.30-21.00), Di, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
B1 - Jugend Jg 05/06	Di, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
B2 - Jugend Jg 05/06	Mo, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
B3 - Jugend Jg 05/06	Mo, Mi	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
C1 - Jugend Jg 07/08	Di, Mi, Fr (16.30-18.00)	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
C2 - Jugend Jg 07/08	Mo, Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
D1 - Jugend Jg 09/10	Mo, Mi	17.00-18.30	MTV-Sportgelände
D2 - Jugend Jg 09/10	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E1 - Jugend Jg 11/12	Mi, Fr	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E2 - Jugend Jg 11/12	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E3 - Jugend Jg 11/12	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F1 - Jugend Jg 13/14	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F2 - Jugend Jg 13/14	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
G- Jugend Jg 2015 und jünger	Fr	16.30-18.00	MTV-Sportgelände

Turnverein von 1817 e.V.

HANDBALL

Herren I + II	Dienstag	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
Herren I + II	Donnerstag	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
Damen	Dienstag	18.30-20.00	Schloß-Gymnasium
Damen	Mittwoch	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
E-Jugend	Dienstag	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
E-Jugend	Donnerstag	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
Minis	Mittwoch	16.15-17.45	Schloß-Gymnasium
AG	Mittwoch	14.45-15.45	Feldbergschule
AG	Mittwoch	16.00-17.30	Feldbergschule

BADMINTON

Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mo	18.30-20.00	Willigis-Gymnasium	große Halle
Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mi	20.15-21.45	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Training für Anfänger ab 14 Jahre	Do	18.30-19.30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Freizeitsport Fortgeschrittene/Anfänger	Do	19.30-22.00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle

BASKETBALL

Senioren	Di	18.30-22.00	Windmühlenschule
Senioren	Do	18.30-22.00	Windmühlenschule

FECHTEN

Montag (Aufbau- und Präventionstraining)	19:30-21:30	Gutenberg-Gymnasium
Dienstag	17:00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Mittwoch	20:00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Donnerstag	17.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule
Freitag	20.00-22.00	Ludwig-Schwamb-Schule

TENNIS

Training der Mannschaften	It. Aushang Schaukasten Tennisanlage
---------------------------	--------------------------------------

VOLLEYBALL

Hobby Mixed (keine Anfänger)	Mi	19.00-21.00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Hobby Mixed (keine Anfänger)	Do	20.00-21.30	Ludwig-Schwamb-Schu	Obere Halle

weitere Informationen: Internet www.mtv1817.de
 Mail info@mtv1817.de
 Telefon 06131-52460

Stand: März 2022



ELEKTRO



LICHT



KOMMUNIKATION



SICHERHEIT



KOMFORT



KUNDENDIENST & Co

GRÜNEWALD

SYSTEM-ELEKTRIK

ALLES FÜR STROM

Schönbornstraße 7a ■ 55116 Mainz ■ T. 06131-224407 ■ F. 06131-223693
www.gruenewald-system-elektrik.de ■ info@gruenewald-system-elektrik.de

war jedoch leider bei den Kleinkindern und den Seniorinnen nicht möglich. Bei Letzteren war der Übungsbetrieb zusätzlich beeinträchtigt, da unsere langjährige Übungsleiterin **Marianne Schweis** aus privaten Gründen ihre Übungsstunden einstellen musste, was allgemein Bedauern auslöste.

Als Freiluftsportler waren unsere Leichtathleten im Jahr 2020 etwas besser dran. Unter Leitung von **Georg Krebs** und **Niko Croll** führten sie ihr Training fast ohne Einschränkungen entweder auf dem Sportplatz oder auf freiem Feld in der näheren Umgebung durch.

Gerade unter so schwierigen Bedingungen wie sie die Corona-Pandemie mit sich brachte, sind motivierte und qualifizierte **Übungsleiterinnen und Übungsleiter** unabdingbar. Mit dem Dank an alle Übungsleiter/innen und Helfer/innen sowie die Vorstandskolleginnen und -kollegen beendete Rüdiger Ulrich seine Ausführungen.

Zu TOP 3: Bericht des Kassenwarts

Der 1. Kassenwart **Hans-Rudolf Abelmeyer** legte den Kassenbericht für die drei Jahre 2018, 2019 und 2020 in einer Gegenüberstellung dieser drei Jahre vor und gab zu den wichtigsten Ausgaben und Einnahmen einige Erläuterungen.

Erwähnung fanden dabei insbesondere die größeren Positionen für die Vergütung der Übungsleiter, für besondere Anschaffungen für Sportgeräte, den Ausgaben für die in allen Berichtsjahren durchgeführten Jugendaktivitäten in der Sportschule in Seibersbach sowie für die seit zwei Jahren bestehende Artistikgruppe „Wahnwitz“. Besondere Würdigung bei den Einnahmen der Abteilung erfuhr dabei die hohe Spende von 3.000 € der Sparda-Bank im Jahr 2020 für die Anschaffung einer sog. Trumbling-Bodenbahn und eine Zuwendung an die Gruppe „Wahnwitz“.

Während in den Jahren 2018 und 2019 die Einnahmen und Ausgaben nahezu ausgeglichen waren, lagen die Ausgaben im Jahr 2020 wegen des für einige Monate teilweise eingestellten Sportbetriebs deutlich unter den budgetierten Ausgaben. In diesem Jahr ergab sich deshalb ein Einnahme-Überschuss von knapp 7 T€, der den Zuschussantrag beim Hauptverein für 2021 entsprechend reduziert hat. Grundsätzlich gilt für die

Abteilungen des Vereins, keine Bankguthaben größeren Ausmaßes vorzuhalten.

Zu TOP 4: Aussprache zu den Berichten

Zu den Berichten des Abteilungsleiters, der Fachwarte und des Kassenwarts bestand nur geringer Gesprächsbedarf der Versammlungsteilnehmer.

Zu TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Durch die Verlängerung des Prüfungszeitraums auf drei Jahre aufgrund der Corona-Pandemie stand die im Jahr 2018 gewählte Kassenprüferin Frau Dr. Sonja Kokott nicht mehr zur Verfügung, da sie kein Vereinsmitglied mehr ist. Ersatzweise übernahm das langjährige Vereinsmitglied **Adam Werner** dankenswerterweise diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Die Kassenprüfer **Klaus Peters** und **Adam Werner** führten am 26.10.2021 die Kassenprüfung für die drei relevanten Jahre 2018 bis 2020 durch. Klaus Peters erstattete den Bericht, bestätigte die Ordnungsmäßigkeit der gut nachvollziehbaren Buchführung, die in Stichproben für die drei Jahre geprüft wurde, und empfahl auch im Namen seines Prüferkollegen die Entlastung des Kassenwarts, seiner Stellvertreterin sowie des gesamten Abteilungsvorstands.

Zu TOP 6: Entlastung des Abteilungsvorstands

Die Entlastung des Abteilungsvorstands für die drei relevanten Jahre 2018 bis 2020 wurde ohne Gegenstimmen bei Enthaltung der anwesenden Mitglieder des Abteilungsvorstands beschlossen.

Zu TOP 7: Neuwahl des Abteilungsvorstands

Rüdiger Ulrich teilte der Versammlung mit, dass die bisherigen Vorstandsmitglieder – auch die nicht anwesenden - grundsätzlich zur Wiederwahl zur Verfügung stehen.

Von der Versammlung wurde Reinhold Clemens zum Wahlleiter gewählt. Er nahm das Amt dankend an und nutzte die Gelegenheit, dem Vorstand im Namen der

Anwesenden für die in den letzten drei Jahren geleistete Arbeit zu danken.

Als **Abteilungsleiter** wurde wiederum einstimmig - bei Enthaltung des Betroffenen - **Rüdiger Ulrich** gewählt. Er nahm das Amt an und übernahm wieder den Vorsitz der Versammlung.

In Kenntnis, dass nach den kommenden zwei Jahren der Kassenwart und seine Stellvertreterin altersbedingt nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen werden, schlug der Vorsitzende das kaufmännisch versierte Abteilungsmitglied **Christian Petters** zur Wahl eines zunächst dritten Beisitzers vor. Das Einverständnis von Christian Petters liege ihm vor, beruflich bedingt könne er jedoch an dieser Versammlung nicht anwesend sein.

Bei Kenntnis dieser personellen Ergänzung und da keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, stimmte die Versammlung der Blockabstimmung über den gesamten Abteilungsvorstand zu.

Für die einzelnen Positionen/Funktionen wurden nachstehende Mitglieder somit einstimmig für die kommenden zwei Jahre gewählt:

Stellvertreterin des Abteilungsleiters	Marion Sölter
1. Kassierer und Schriftführer	Hans-Rudolf Aßelmeyer
2. Kassiererin	Christiane Aßelmeyer
Pressewart/Marketing	Dr. Jörg Sandmann
1. Beisitzer/Turnfestwart	Joachim Schöneck
2. Beisitzer	Oliver Aßelmeyer
3. Beisitzer	Christian Petters
Fachwartin Frauenturnen	Manuela Weiler
Fachwart Männerturnen	Daniel Petters
Fachwart Kinderturnen	Horst Peters
Fachwartin RSG	Marion Sölter
Fachwart Leichtathletik/ Sportabzeichen	Georg Krebs

Alle anwesenden Gewählten nahmen die Wahl an.

Zu TOP 8: Wahl eines Kassenprüfers

Als Ersatz für Klaus Peters, der nach zwei Perioden als

Kassenprüfer ausscheidet, wurde aus der Versammlung Herr **Nikolaus Croll** für zwei Perioden vorgeschlagen. Der ersatzweise eingesprungene Kassenprüfer **Adam Werner** war bereit, die Funktion als Kassenprüfer noch für eine weitere Periode zu übernehmen. Beide wurden einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Sie nahmen das Amt an.

Zu TOP 9: Anträge

Schriftlich eingereichte Anträge lagen nicht vor.

Zu TOP 10: Verschiedenes

In der Versammlung wurde der Antrag der in der Turnabteilung integrierten Leichtathletik-Gruppe zur Anschaffung einer fahrbaren und zusammenlegbaren Hochsprunganlage ausführlich diskutiert. Angesichts der voraussichtlichen Anschaffungskosten von ca. 5.500 € ist die Finanzierung das herausragende Problem. Der Fachwart Leichtathletik Georg Krebs berichtete von einer bereits vorliegenden Spendenzusage von 2.000 €. Der Sportbund dürfte für die Geräteanschaffung 800 € beisteuern. Weitere Beträge in bisher nicht festgelegter Höhe könnten ggfs. der Förderverein des MTV von 1817 und die Turnabteilung beisteuern. Nachzudenken wäre auch über eine Spenden-Anfrage bei den Eltern der Leichtathletik treibenden Kinder.

Georg Krebs als Fachwart Leichtathletik wurde dazu aufgefordert, bei den genannten Stellen Anträge auf finanzielle Bezuschussung der Hochsprunganlage zu stellen.

Rüdiger Ulrich dankte den Teilnehmern der Versammlung für ihr Erscheinen, ihre rege Beteiligung und beendete die Veranstaltung.

Mainz, 20. November 2021

*gez. Hans-Rudolf Aßelmeyer
Protokollführer*

Leichtathletik im Jahr 2021

Die Wurfsergebnisse des Jahres 2021 haben uns gezeigt, dass es nicht falsch war auf unserer Wurfweiese zu werfen, was da Zeug hielt. Die Ergebnisse lassen sich sehen, Meister bei Südwestdeutschen, bei Rheinland-Pfalz und bei Rhein Hessen Meisterschaften.



Fahrradweg und Wurfweiese.

Nach einer langen Phase des „nur“ Trainierens fanden am 3.7.2021 die Rhein Hessen Meisterschaften in Saulheim statt.

Rhein Hessen Meister wurden Neele Klenke W15 im Kugelstoßen und Diskuswurf und Franz Baumhäkel W12 im Weitsprung mit ausgezeichneten 4,56m.

Zweite Plätze erreichten Julia Köhler W15 im Diskuswurf, Sena-Marie Blattner ebenfalls Diskus und Franz Baumhäkel im Hochsprung.

Dritte Plätze erreichten Yanik Perez M15 im Diskuswurf und Kugelstoßen, Julia Köhler im Kugelstoßen, Sena-

Marie Blattner im Kugelstoßen, Hannes Neugebauer M12. im Hochsprung mit 1,24m.

Das war Tag eins. Am Tag zwei sollten unsere Speerwerfer und Diskuswerfer U14 ran, was buchstäblich ins Wasser fiel. Es regnete, was der Himmel her gab.



Yanik und Eefke gut beschirmt

Beim Nachholtermin im September zeigten Eefke Klenke und Hannes Neugebauer, was sie drauf hatten. Fünf Titel von fünf möglichen.

Am 11.7. folgte ein Block Wettkampf, an dem Hannes und Eefke teilnahmen.

Eefke erzielte 1824 Punkte, Hannes 1659 Punkte. Glanzpunkte war bei beiden das Speerwerfen.

Am 24.7. fand in Heidesheim ein Feriensportfest statt, an dem Julia, Neele und Eefke teilnahmen. Neele erzielte mit dem 500gr. Speer ausgezeichnete 32,45m Julia 21,65m. Eefke erzielte mit dem 400gr. Speer 22,65m.



Von links Eefke, Neele und Julia stets gut gelaunt beim Feriensportfest.

Eefke gewann den Wettkampf mit deutlichem Vorsprung.

Als Vorbereitung auf die Südwestdeutschen Meisterschaften fand am 21.8. ein Wettkampf in Alzey statt, in dem Rüdiger Ladenmann M45 deutsche Jahresbestleistung mit 41m im Diskuswurf erzielte.

Dann standen am 28.8, die Südwestdeutschen Meisterschaften in Ingelheim statt. Dort holte sich Rüdiger Lademann mit 40,56m überlegen den Titel im Diskuswurf. Heinz Kuhn M80 gewann mit 1,12m im Hochsprung und Georg Krebs (M70) belegte mit 9,08m den dritten Platz im Kugelstoßen)

Der Nachholtermin für die ins Wasser gefallenen Rheinhesen Meisterschaften fand am 11. September in Heidesheim im Rahmen des Mehrkampfes statt. Eefke brachte das Kunststück fertig, Kugel, Diskus und Speer zu gewinnen. Hannes startete in Speer und Diskus und gewann beide Disziplinen.



Bei Eefke ist zu erwähnen, dass sie sich mit den erzielten 23,65m im Diskuswurf an die dritte Stelle ihrer Altersklasse in Deutschland schob. Hannes belegt mit seinen 23,30m Rang 12 seiner Altersklasse in Deutschland.



Hannes gut gelaunt nach getaner Arbeit mit Maira, Eefke, Frau Neugebauer und Frau Klenke. Vielen Dank auch an die Eltern, die ihre Kinder von Wettkampfort zu Wettkampfort bringen und geduldig ausharren, bis ihre Kinder die Wettkämpfe absolviert haben.



Auch dabei Jette und Nina, die im Dreikampf angetreten sind und dabei im Weitsprung überzeugen konnten.

Am folgenden Sonntag starteten Hannes und Eefke bei Schott im Speerwurf, den sie mit 26,45m und 21,40m bewältigten.

Am 25. September stand ein besonderer Termin an: Rheinland-Pfalz Meisterschaften der U 16 Jugend in Saulheim.

Yanik Perez belegte im Diskuswerfen den dritten Platz. Julia Köhler belegte den 6. Platz im Speerwerfen. Die Krönung des Tages war aber (siehe Bericht der AZ):



Hier auf dem Bild mit ihrer stolzen Mutter.

Kauls Rekordjagd geht weiter

USC-Talent erneuert Bestmarke über 300 Meter Hürden / Wurf-Nachwuchs feiert Dreifach-Erfolge

SAULHEIM (tkoe). Emma Kaul hat auf eine herausragende Saison nun noch eine Kirsche drauf gesetzt. Nach dem Deutschen Meistertitel im Siebenkampf (W15) und dem Einzel-Triumph über 80 Meter Hürden (U16), ließ das Leichtathletik-Talent des USC Mainz auch noch den Landesmeistertitel folgen. Diesmal über 300 Meter Hürden – und in Vereinsrekordzeit. 44,06 Sekunden brauchte Kaul und war damit schneller als das frühere USC-Talent Desiree Nieder im Jahr 2004 (44,65 Sekunden).

Ein starker Schlussakkord also in einer Saison, die für Emma Kaul besser fast nicht hätte laufen können. Und das in einer Disziplin, die für sie nicht die höchste Priorität hat. Die Veranlagung für die längere Hürdenstrecke ist bei den Kauls naheliegend, da Vater Michael und Mutter Stefanie immerhin frühere EM-Teilnehmer über 400 Meter Hürden sind. Emma Kauls Fokus wird dennoch weiter auf dem Mehrkampf liegen. Bei dem Talent wären weitere Einzel-Erfolge über die kürzere oder längere Hürdendistanz aber wenig verwunderlich.

Aus Sicht des USC Mainz waren die U20- und U16-Landesmeisterschaften insgesamt ein großer Erfolg. Zwölf Titel und 25 Medaillen holte der Verein. Gleich als Dreifach-Rheinland-Pfalz-Meister dürfen sich Simon Kunkel (M14) und Jan Tüttenberg (M15) feiern lassen. Die Wurf-Spezialisten siegten in ihren Jahrgängen jeweils mit Kugel, Diskus und Speer. Außerdem gab es Gold für Jonas Holbach (M14) im Weitsprung (6,28 Meter), für Tobias Wewiorka (M14) über 100 Meter (11,90 Sekunden), Nele Schäfer (W15) über 80 Meter Hürden (12,47 Sekunden), Laura Kuhn (U20) über 400 Meter (58,52 Sekunden) und Marie Berendsmeier (U20) im Speerwurf (38,05 Meter).

Über Medaillen und Titel durften sich auch der TSV Schott und der MTV von 1817 freuen. Schott-Mittelstrecklerin Cosima Ermert (U20) siegte über 800 (2:21,24 Minuten) 1500 (4:54,35) Meter und steuerte damit zwei der sieben Medaillen des TSV bei. Für den MTV holte Neele Klenke (W15) Gold im Speerwurf (30,71 Meter) – eine von zwei Medaillen für ihren Verein.



Die Anlieferung der neuen Hochsprungmatte geschah im März 2022.

Da die Hochsprungmatte in die Jahre gekommen war und einen sicheren Trainingsbetrieb nicht mehr zuließ, beschloss die Leichtathleten, sich eine neue Hochsprunganlage in Höhe von 5800€ zuzulegen. Nachdem die Finanzierung gesichert war und zwar durch:

PSD Bank Koblenz	Spende	2500€
Sparkasse Mainz	Spende	1000€
Zuschuss des Sportbundes		800€
Zuschuss der Stadt Mainz		625€
Zuschuss Förderverein		500€
Restübernahme Gesamtverein		365€

Elternspende in Höhe 235 €

wird als Notgroschen/Reserve verwendet. wurde diese auch bestellt.



Tutorial Serie: Das Deutsche Sportabzeichen

77 Aufrufe · 17.12.2021

3 MAG ICH NICHT TEILEN SPEICHERN

Sportbund Rheinhessen e.V.



Tutorial Serie: Das Deutsche Sportabzeichen

77 Aufrufe · 17.12.2021

3 MAG ICH NICHT TEILEN SPEICHERN

Sportbund Rheinhessen e.V.

Parallel zur Leichtathletik lief auch der Sportabzeichen Betrieb weiter. Auf die Anfrage des Sportbundes Rheinhessen ob bei uns ein Info Film über das Sportabzeichen gedreht werden könnte, erklärten wir uns bereit dazu. Der Lehrfilm ist auf dem You Tube Kanal des Sportbundes zu sehen. Anbei einige Impressionen.

Unsere Werferinnen Neele Klenke und Julia Köhler bei der Demonstration Schleuderball und unser Prüfer Gerhard Rahnfürer bei der Übergabe der Urkunde.

Unser Trainerteam besteht mittlerweile aus Niko Croll, Neele Klenke und Julia Köhler. Während die jungen Damen sich um die Werferinnen kümmern: u.a. Emma Pieroth, Lia Freiberg, Kiana Baran, Sofia Kurz , Leila Balfe trainiert Niko die Mehrkämpferinnen : Anna Kyryschuk, Hannah Steinbrenner, Theresa Scherer, Nina Banten, Zoe Zwanzig, Annika Worf. Zur allgemeine Gruppe, die von Georg Krebs trainiert wird gehören: Lennie Golz (!), Marie Schoett, Helen Schmittlutz, Eefke Klenke, Maira Kordy, Charlotte Spars-Bardong, Imke Slablotny, Hannes Neugebauer, Elea Ulrich, Arnelle Obi. Anzumerken ist, dass ständig „neue“ Kinder zu uns stoßen. Die Leichtathletik ist und bleibt attraktiv.

Georg Krebs

Fechten



Bei der EM hat Victoria Graudins das Achtelfinale erreicht und sich so für die WM am 03.04. in Dubai qualifiziert.

Gib dem Glück eine Chance

 **LOTTO 6aus49**

EINFACH MAL 6 KREUZE MACHEN

TEILNAHME IN JEDER
LOTTO-ANNAHMESTELLE

UND AUF LOTTO-RLP.DE

 **LOTTO**
Kreuzland Plus
Partner des Sports

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



U17 Bericht 2021

Trainingslager und Vorbereitung

Nach einer längeren Fahrt Richtung Ludwigshöhe, die sich aufgrund der Autobahnsperrung in Nierstein noch länger zieht, kommen wir endlich am Sportgelände vom FK Ludwigshöhe, der „Riesling Arena“ an. Noch müde, trifft die Mannschaft am besagten Vormittag den Regionalliga-Coach Vito Romanelli mit seinem Co-Trainer Peter Friedrichs an. Nach dem Aufbau der Zelte sammeln die Coaches jegliche mobile Endgeräte ein, anschließend beginnen auch schon die ersten taktischen Trainingseinheiten.

Die Tage beginnen mit einer einstündigen Laufeinheit um 8:30 Uhr, daraufhin gibt es Frühstück. Danach beginnt ein zweistündiges Taktiktraining, Mittagessen und abschließend ein Trainingsspiel.

Am fünften Tag des Trainingslagers steht ein Benefizspiel gegen den U17-Oberligisten „SV Sandhausen“ an, um Spenden für den SV Eifelnd Waxweiler zu sammeln, der von der Unwetterkatastrophe 2021 betroffen und verwüstet ist. Dieses steht lange Zeit 1:1, endet jedoch unglücklicherweise 4:1 für das Auswärtsteam.

Nach mehreren Beschwerden und Heimfahrten von Spielern, beschließt das Trainerteam am vorletzten Tag des Camps, an allen präsenten Spielern des MTV 1817 „SARS-CoV-2“-Selbsttests durchzuführen. Das Ergebnis ist schockierend. Nachdem sechs Spieler von „Covid-19“ betroffen sind, wird das Gesundheitsamt umgehend informiert und das Trainingslager abgebrochen.

Schwierige Spiele zum Saisonbeginn

11.09.21 steht das erste Saisonspiel an. Direkt gegen einen der Aufstiegsfavoriten. Trotz unserer Corona-Pause in der Vorbereitung fühlt sich das Team insgesamt gut vorbereitet auf die Saison, auch dank der zufriedenstellenden Ergebnisse in den Testspielen. Dennoch geht dieses Spiel verloren. Die Mannschaft kämpft lange, geht aber am Ende zu Hause mit 2:8 unter. Dies zieht die Moral hinunter. In den folgenden drei Spielen schlägt sich die Mannschaft ebenfalls in der ersten Halbzeit gut, schafft es aber nicht die zweite Hälfte der Spiele auf die Weise zu Ende zu spielen. Dies wird besonders im Testspiel gegen RW Frankfurt deutlich, in welchem die Mannschaft zur Pause hätte 2:0 führen müssen, aber dennoch kein Tor schießen konnte. In der zweiten Halbzeit fängt das Team dann 7 Tore und das Selbstvertrauen der Spieler sinkt. In dem vermeintlich leichtesten Spiel der Saison bis dahin verliert die Mannschaft auch in Eisbachtal und zeigt dazu noch die schlechteste Leistung bisher. Anschließend ist die Mannschaft frustriert. Dennoch schaffen es die Spieler 7 Tage später ihre Motivation wieder zu bündeln und wollen unbedingt die ersten Punkte in Gonsenheim holen, dem letzten Spiel vor einer zweiwöchigen Pause. Wieder spielt die Mannschaft stark wie in den ersten Saisonspielen. Gegen Ende des Spiels hat das Team allerdings Pech und fängt zwei Standardgegentore. Anschließend schafft es das Team nicht mehr ins Spiel zu kommen und verliert mit 3:0. Anschließend ist klar, dass sich etwas verändern muss. In zahlreichen Teamgesprächen zwischen Mannschaft und Trainer wird viel geredet, aber wenig hilfreiches erreicht. Eine Veränderung muss her. Daher wird das Trainerteam um Johannes Pieper ergänzt. Dieser ist nicht wie alle anderen Spieler, Trainer und Betreuer in einer Abwärtsspirale und konnte so das Ruder im Team herumreißen. Am 17.10. fährt die Mannschaft ihren ersten Sieg ein. Auch wenn es nur ein Testspiel gegen

eine niederklassigere Mannschaft ist, ändert dieser Sieg die Mentalität in der Mannschaft und das Team schöpft neue Kraft. Auch wenn das nächste Pflichtspiel gegen die U16 von Mainz 05 noch eine klare Niederlage bringt, soll eine erfolgreichere Zeit folgen.

Punkte sammeln bis zur Winterpause

Nach dem Mainz 05-Spiel hat man in unserer Mannschaft Veränderungen bemerkt, auch von der Trainingsleistung her. So konnten wir im Pokal in Ingelheim den ersten Pflichtspielsieg einfahren und uns am darauffolgenden Wochenende auch mit den ersten Punkten in der Liga auswärts in Saarlouis belohnen. Der Start des Punktesammelns war gesetzt und in der Woche drauf gab es den nächsten Dreier im Heimspiel gegen Phönix Schifferstadt. Im darauffolgenden

Heimspiel konnte die Mannschaft sich für eine gute Leistung gegen Wormatia Worms nur zum Teil belohnen und holte mit dem 1:1 den nächsten Zähler. Das darauffolgende schwere Auswärtsspiel bei der SG Andernach verhalf dem Team zu weiteren 3 Punkten und Platz 10 in der Tabelle. Während die Ergebnisse endlich Punkte herbeiführen, verfällt die Mannschaft wieder in alte Muster, was sich durch unkonzentrierteres Training und fehlende Spieler zeigte. So kommt es dazu, dass die zweite Runde im Pokal gegen TSG Kaiserslautern unglücklich verloren geht und das letzte Spiel vor der Winterpause gegen die bis dahin punktlose Eintracht aus Trier zu Hause trotz 1:0-Führung innerhalb weniger Minuten hergeschenkt wurde.



TEXTIL-LAUTENSCHLÄGER OHG

GROSS- UND EINZELHANDEL IN BERUFSKLEIDUNG UND ARBEITSSCHUTZ
mit eigener Stickerei



E-Mail: info@lautenschlaeger-berufskleidung.de

Telefon: **Zentrale:** 06131 / 46517-0



ZENTRALE

55124 Mainz - Am Sägewerk 5a

Mo – Fr 8.00 – 16.00 Uhr

- Lager
- Büro
- Sicherheitsschuhe
- PSA-Artikel
- etc.



FILIALE

55116 Mainz - Stadthausstraße 4

Mo – Fr 10.00 - 18:00 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

- Sicherheitsschuhe
- PSA-Artikel
- Kleidung für alle Berufssparten:
z.B. - Medizin, Pflege
- Koch, Gastro
- Handwerk, Service
- Zunft

TEXTIL - VEREDELUNG

Stickerei



Aufdruck
Stickerei direkt
Namens-Etiketten
Firmen-Etiketten

Aufdruck



6 FRAGEN AN ...



...BERT BALTE

Fußball-Trainer TV 1817 Mainz

MAINZ. Mit SV Gonsenheim und TSV Schott Mainz, SVW Mainz und Spvgg. Ingelheim war er über Jahre und Jahrzehnte im höheren Fußball-Amateurbereich aktiv. Aktuell coacht Bert Balte den TV 1817 Mainz in der B-Klasse Mainz-Bingen West II. Aber nicht mehr lange, wenn es nach dem 58-Jährigen geht.

Herr Balte, vier Tore im Schnitt, beim 7:0 gegen den FC living-room Mainz zum dritten Mal in fünf Wochen ein Siebener-Pack, Rang eins – was zeichnet Ihre Mannschaft aus?

Unsere gute Jugendarbeit ist die Grundvoraussetzung. Wir konnten, dank der guten Zusammenarbeit mit dem Trainerstab, alle Spieler aus der A-Jugend-Verbandsliga halten. Sie bringen viel Qualität mit, wir versuchen sie weiter zu formen. Aktuell spielen wir mit sieben ehemaligen A-Jugendlichen. Die Mischung passt, die Jungs sind schnell und dynamisch, haben richtig Spaß am Fußball.

War oder ist der Aufstieg in die A-Klasse das Ziel?

Man muss ja immer abwarten, wie gut die Jugendspieler die Eingewöhnung an die Spielhärte und Robustheit im Aktivenbereich schaffen. Nach drei, vier Spieltagen ist das geflutscht. Unser Ziel war von vornherein der Aufstieg.

Die B-Jugend spielt Regionalliga, die U 19 steht in der Verbandsliga oben. Wohin soll mittelfristig für 1817 die Reise gehen?

Voriges Jahr hatten wir mit der Jugendleitung und dem Vorstand ein Gespräch. Das sind super Typen. Das Ziel ist, mittelfristig in die Bezirksliga

zu kommen. Das hängt davon ab, ob es uns weiter gelingt, die Eigengewächse zu halten. Wenn diese Symbiose weiter funktioniert, bin ich sehr guter Dinge, dass wir unser Ziel erreichen können.

Sie sind aus Ihrer Zeit beim TSV Schott erfahren im Durchmarsch. Wo liegen Gemeinsamkeiten und Unterschiede?

Bei Schott hatte ich enorm viele erfahrene Spieler, für die jeweilige Klasse konnten wir immer klassenhöhere Spieler holen. Da waren richtige Granaten dabei, das war durchsetzbar. Eigentlich gibt es wenige Gemeinsamkeiten, weil wir bei 1817 rein auf den Nachwuchs setzen. Bei Schott war die Jugendarbeit ja noch im Aufbau. Wir haben mit Emil Neumaier schon den nächsten A-Jugendlichen eingebaut.

Wenn man in der Jugend zu stark und bei den Aktiven zu schwach ist, besteht die Gefahr, dass einem die eigenen Talente verloren gehen. Insofern stehen Sie auch ein Stück weit unter Zugzwang, oder?

Ganz genau, wir sind schon fast gezwungen, nachzuziehen. Hut ab vor den Jungs, die alle geblieben sind und eine richtige 1817-Affinität haben. Das zieht sich schon seit Jahren durch, mit Sven Giese, Luca Filtzinger oder Michael Thomas, die als ehemalige Aktiven-Spieler Jugendarbeit betreiben und dem Verein verbunden bleiben. Man muss sich als Aktiven-Trainer um die Jugend kümmern. Dafür haben wir ein Konzept vorbereitet, das durch Corona leider etwas auf Eis gelegt werden musste, beispielsweise mit Förder- und Torwarttraining, attraktiven Freundschaftsspielen, beim Equipment fehlt es an nichts. Da müssen wir dran bleiben.

Aber der Plan ist klar, struktureller Aufbau aus dem Nachwuchs heraus, ohne Verrücktheiten am Transfermarkt?

Um Gottes Willen, das wollen und können wir nicht. Wir bleiben bei unserem Weg, der nächste wichtige Schritt ist der Aufstieg in die A-Klasse.

Das Interview führte Torben Schröder.



Benjamin Marth (links) präsentiert mit Willy Voges (Mitte) und Carlo D'Antonio die Spende von 1817 Mainz. Foto: Marcel Peiler

Fußballschuhe für den Balkan

Die Mainzer Benjamin Marth und Alexander Hoyer sammeln für die Aktion „Trikot für die Welt“

MAINZ (red). Ausrangierte Fußballkleidung, nicht mehr benötigtes Trainingsmaterial – ge-

Fußballschuhen, Torwarthandschuhen, Schienbeinschonern und Trainingsleibchen. „Fußball

nau um diese Kleidungsstücke geht es bei der Sammelaktion „Trikot für die Welt“, die jungen Fußballern und Vereinen in Bosnien, Kroatien, Montenegro, Kosovo, Serbien und Mazedonien zugutekommt.

In Benjamin Marth und Alexander Hoyer unterstützen auch zwei Mainzer die Aktion und sind nun rheinessenweit auf der Suche nach Trikots, Bällen,



ist so viel mehr, als nur gegen den Ball treten. Er verbindet Menschen und wenn man dazu seinen Teil beitragen kann, ist das doch eine schöne Sache“, findet Marth.

Beim TV 1817 Mainz nahm er nun die nächste Spende in Empfang. Allerdings die vorerst letzte, denn das Lager ist derzeit bis oben hin voll. „Ein zusätzliches Lager wäre ein Traum“, so Marth.



Bericht zur Abteilungsversammlung der Handballer

Am 09.07.2021 fand nach mehreren vergeblichen Anläufen, immer wieder bedingt durch neue Coronamaßnahmen, unsere Abteilungsversammlung im Vereinsheim des MTV 1817 statt. Wie im Vorfeld von unserem Abteilungsvorstand Ansgar Kerckhoff bereits angekündigt, stellte er sein Vorstandsamt zur Verfügung. Ansgar ist 1964 in unseren Verein eingetreten, ist den Älteren noch gut bekannt als erstklassiger Rückraumschütze und hat vorallem sich auch immer in der Vorstandarbeit, als auch im Jugendbereich sehr engagiert. Unzählige Generationen junger Handballer des MTV wurden von ihm trainiert, ich selbst hatte noch

das Vergnügen eine Zeitlang mit ihm in einer Mannschaft zu spielen. Ansgar war über 28 Jahre lang unser Abteilungsvorstand und er verstand es, auch während schwieriger Phasen, unsere Abteilung gut zu vertreten und manche Probleme zu meistern. Wir bedauern alle Ansgars Entschluß, bedanken uns für die vielen Jahre seines Wirkens und wissen, dass wir nachwievor einen guten Berater mit ihm zur Seite haben werden. Vielen Dank Ansgar für all das, was Du ohne große Worte geleistet hast!

Durch Ansgars Ausscheiden aus dem Vorstand wurden Neuwahlen fällig. Zum neuen Abteilungsleiter wurde Franc Trojer gewählt. Der stellvertretende Abteilungsleiter bleibt wie bisher Sascha Dörrschuck. In das Amt der Jugendwartin wurde Stephanie Renken gewählt. Das Amt des Damenwarts hat wie bisher auch Maximilian Wulff inne. Als Betreuer der Aktiven samt des Passwesens steht uns nachwievor Hans Christoph Lachnitt zur Seite. Das neue Amt eines Pressewarts wird zukünftig von Sven Keil bekleidet. Nicht zu vergessen den Chef der Zahlen, unseren Kassenwart Markus Franke.

Die Entwicklung der Handballabteilung erfreut sich weiterhin eines positiven Trends. Trotz Corona und die dadurch verbundenen Einschränkungen bis hin zum zeitweiligen kompletten Einstellens des Spielbetriebs, haben wir sehr wenige Austritte zu verzeichnen. In der Summe



Bild - links - Ansgar Kerckhoff; rechts - Sascha Dörrschuck

konnten wir sogar zulegen, die Anmeldungen, vorallem im Jugendbereich, bestätigen uns alle in dem von uns eingeschlagenen Weg. Ab dem Sommer 2022 werden wir eine männliche C-Jugend melden, sodass wir dann bis runter zur F-Jugend und den Minis in jeder Altersstufe eine Mannschaft melden werden. Dazu besteht noch ein Kooperationsvertrag mit der Grundschule Feldbergschule in der Mainzer Neustadt, wodurch wir jedes Jahr wieder Nachwuchs gewinnen können.

Bei den Herren konnte leider nur noch eine Mannschaft gemeldet werden. Wir hoffen, ab Sommer 2022 doch wieder eine 2. Herrenmannschaft melden zu können. Mit Berthold Weiß konnte ein neuer Trainer gefunden werden, welcher sich mit großem Elan der neuen Aufgabe stellt. Auch hier konnte sich die Mannschaft durch die coronabedingten Unterbrechungen nicht wie geplant vorbereiten.

Die Damen, durch 2 Aufstiege nunmehr in der Rheinhausenliga aktiv, kämpfen mit großem Mut und Hingabe um den sportlichen Verbleib in der Liga. Leider haben aber auch die Damen mit vielen Spielabsagen und Verlegungen zu kämpfen, sodass ein normaler Ablauf nicht gegeben sein kann.

Noch eine erfreuliche Nachricht: Stephanie Renken, unsere neue Jugendwartin, hat den C-Trainerschein erworben und ist zudem neue Schiedsrichterin im HVR. Somit haben wir nunmehr neben unserem langjährigen Schiedsrichter Sascha Dörrschuck einen weiteren Schiri zur Verfügung.

Franz Trojer

Unsere Handballjugend

Nach langer langer Pause geht es endlich weiter: Der Trainingsbetrieb wurde wieder aufgenommen und auch die Saison 2021/2022 unter den gültigen Covid19 Auflagen im September gestartet.

Trotz einiger Abmeldungen in der Zwangspause konnten wir viele gemischte Jugendmannschaften melden. Am Spielbetrieb nehmen zwei D-Jugendmannschaften, eine E-Jugendmannschaft und auch eine F-Jugendmannschaft teil. Zudem spielt die F-Jugend auch bei einigen Turnieren mit. Mittlerweile finden wieder mehr Kinder den Weg zu uns und entdecken den Spaß an der Bewegung. Durch die „Faszination Handball“ bleiben die Kinder am Ball, so dass wir in der neuen Saison mit noch mehr Mannschaften starten werden!

Wir freuen uns auch weiterhin immer über neue Gesichter, die Handball ausprobieren und zum Probetraining kommen möchten! Vor Allem Mädchen Jahrgang 2010 und jünger werden gesucht. Spätestens 2023 wollen wir eine wC-Jugend melden. Kommt dafür gerne zum Probetraining vorbei. Alternativ könnt ihr bei Interesse auch gerne die Jugendwartin Stephanie Renken kontaktieren (renken.stephanie@gmail.com).



D-Jugend, gemischt



E-Jugend, gemischt



F-Jugend, gemischt

Neben den aktiven Jugendmannschaften haben wir zudem eine kleine U6-Gruppe ins Leben gerufen. Diese trifft sich unter der Leitung von Franc Trojer jeden zweiten Samstag zur Ball- und Bewegungsschule am Feldbergplatz.

Als ein besonderes Highlight für alle Kinder gab es im letzten Jahr eine kleine Weihnachtsüberraschung. 2022 wollen wir dann gegen Ende der Saison alle gemeinsam ein Bundesligaspiel besuchen!

Ein ganz besonderer Dank geht an alle, die mit uns gemeinsam den Fortbestand und den Ausbau der Jugendabteilung vorantreiben, sei es beratend oder tatkräftig – vielen lieben Dank!

Eure Jugendwartin, Stephi



U6, gemischt



- Skisport
- Tennis
- Outdoor
- Running
- Sportmode
- Teamsport

Das Sportfachgeschäft in Mainz-Ebersheim

mit eigenen Parkplätzen

Unser Service für Sie:

- Skiservice in eigener Werkstatt
- Individuelle Skischuhanpassung
- Skiverleih
- Besaitungsservice
- Testschläger
- Wanderschuh Anpassung
- Kompetente Beratung durch Fachpersonal

 /skiundsportpro?s

www.skiundsportprofis.de



Bericht der Medenrunde 2021 (Aktive / Senioren / Jugend)

Nachdem die Medenrunde 2020 als "Übergangssaison" ohne Auf- und Absteiger gespielt wurde, gab es 2021 eine nahezu normale Saison. Coronabedingt begann die Saison allerdings wieder etwas verspätet (Start war Mitte Juni statt Anfang Mai) und dauerte dadurch auch wieder bis Ende September – es gab also auch nach den Sommerferien noch für alle Mannschaften einige Spiele.

2021 sind bei uns insgesamt vier Aktive-Mannschaften an den Start gegangen.

Die 1. Herren wurde Vize-Meister in der Rheinhessenliga (der höchsten Liga des Tennisverbandes Rheinhessen), die 2. Herren können sich über den 3. Platz in der B-Klasse freuen. Unsere neu gemeldete 3. Mannschaft, in der jeder Hobbyspieler und auch viele Jugendlichen ihre ersten Spiele im Erwachsenen-Bereich erleben durften,



Medenspiel Jugend 2021



Medenspiel Mainzelmännchen 2021

hatte auch viel Spaß in der Saison und belegte am Ende der Saison den 4. von 7. Plätzen mit 3 Siegen und 3 Niederlagen.

Erfreulicherweise konnten wir über den Winter 2020/2021 einige Spielerinnen für unsere Damen-Mannschaft dazugewinnen und somit sind wir mit einer nahezu neuen Mannschaft in die Saison gestartet. Dies gelang außerordentlich erfolgreich – relativ problemlos schafften die Damen den Aufstieg in die Rheinhessenliga. Wir freuen uns auf schönes Damen-Tennis in der höchsten Liga des Tennisverbandes Rheinhessen im nächsten Jahr!

Leider mussten wir unsere Damen 30 Mannschaft für 2021 abmelden (schon jetzt der positive Hinweis: für 2022 ist sie wieder gemeldet), sodass im Jahr 2021 nur 3 Senioren-Mannschaften für uns an den Start gegangen sind.



Mainzelmännchenm Mannschaft 2021

Die Herren 30 hatten trotz Personalmangel eine sehr erfolgreiche Saison und belegten am Ende den 2. Platz in der Rheinhessenliga und sind somit Vize-Meister in der höchsten Liga des Tennisverbandes Rheinhessen. Ende Dezember erreichte uns dann noch die Information vom Tennisverband, dass ein Platz in der Verbandsliga für 2022 frei geworden ist und wir wurden angefragt, ob wir den Platz annehmen wollen – unsere 30er Mannschaft will! Somit wird unsere Herren 30 im Jahr 2022 vermutlich in der Verbandsliga aufschlagen - Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß & Erfolg!

Die Damen 40 spielten 2021 bereits in der Verbandsliga. Hier kann es auch mal passieren, dass man zu einem

Auswärtsspiel über 2 Stunden fahren muss. Am Ende gab es 1 Unentschieden und 3 Niederlagen für unsere Jungseniorinnen. Da coronabedingt insgesamt drei Mannschaften in der Damen 40 Verbandsliga zurückgetreten sind, gibt es keine Absteiger und somit werden unsere Damen 40 auch 2022 wieder in der Verbandsliga aufschlagen.

Für die Damen 50 ist es denkbar knapp ausgegangen: Mit 2 Siegen und 4 Niederlagen steht am Ende Platz 6. von 7 in der Rheinhessenliga da, was den Abstieg in die A-Klasse bedeutet. Denkbar knapp war es, da auch Platz 5. und 4. nur 2 Siege erreicht haben - allerdings haben beide Mannschaften mehr Punkte in den Spielen erzielt (1817: 13:23, Bodenheim: 14:22, Alzey: 15:21). Für das Jahr 2022 werden die Damen 50 in die nächste Altersklasse umgemeldet – ab dem Jahr 2022 spielen sie also Damen 55.

Sehr stolz sind wir besonders auf die Vielzahl an Jugendmannschaften, die wir jedes Jahr für die Medenrunde melden können. Im Jahr 2021 sind insgesamt neun Jugend-Mannschaften für uns an den Start gegangen:

Jungen U18 I + Jungen U18 II
 Mädchen U18
 Jungen U15 I + Jungen U15 II
 Jungen U12 (Aufstieg in die A-Klasse!)
 Gemischt U12
 Gemischt U10
 Gemischt U9 (Mainzelmännchen)

Auch, wenn es wegen verschiedener Gründe nicht immer einfach war, genügend Spieler für die Spieltage zu finden (das Problem hatten allerdings nicht nur wir, sondern vor allem auch die gegnerischen Mannschaften), sind wir froh, dass wir allen Kindern und Jugendlichen durch die Medenspiele eine Möglichkeit geben können, mehr als nur ein- oder zweimal die Woche im Training Tennis zu spielen. Viele Kinder und Jugendliche haben in diesem Jahr ihre erste Wettkampferfahrungen gehabt – dies ist nicht nur für die Karriere im Tennissport wichtig, sondern fördert zugleich ihre sozialen und persönlichen Kompetenzen. Daher

werden wir auch im nächsten Jahr wieder so vielen Kindern und Jugendlichen wie möglich die Möglichkeit geben, an den Mannschaftsspielen teilzunehmen!

Darius Gutte

Bericht der LK-Turniere 2021

Zu Beginn des Tennisjahres waren wieder einige LK-Turniere auf unserer Anlage geplant. Dadurch, dass die Medenrunde coronabedingt sechs Wochen später gestartet ist, konnten im Jahr 2021 einige Turniere leider



Sieger Mixed-Turnier 1817 Open 2021



Preise 1817 Open 2021

nicht wie geplant durchgeführt werden. So musste ein Sommer LK Tagesturnier für Herren und Damen und der 1817 Sparda Bank Jugend Team Cup abgesagt werden. Trotz allem Terminstress wurden die inzwischen zur Tradition gewordenen 1817 Open und der 1817 Lotto Team Cup erfolgreich durchgeführt.

Die 7. Auflage des **1817 Lotto Team Cups** am Sonntag des ersten Augustwochenendes war wieder sehr erfolgreich. Der Lotto Team Cup ist eine Turnierserie des TV Rheinland-Pfalz für Hobbyspieler der Leistungsklassen 19 bis 25, auch Neueinsteiger ohne LK können an den Wettbewerben teilnehmen.

Wir beteiligen uns bereits seit dem ersten Jahr (2015) an der Turnierserie. Im Jahr 2021 haben sich rund 30 Hobbyspieler auf der 1817 zusammengefunden, um LK-Punkte zu sammeln, aber vor allem, um eine schöne Zeit bei ihrem gemeinsamen Lieblingshobby zu verbringen.

Die **7. 1817 Open** fanden eine Woche vorher (vom 22.07.2021 bis 25.07.2021) statt. Der ursprünglich anvisierte Termin Ende August musste leider aufgrund der parallel stattfindenden Medenrunde verschoben werden. Eine Neuheit gab es in diesem Jahr: Dadurch, dass seit 2021 LK-Punkte auch für Doppelspiele gewertet werden, ist der Anreiz Doppeltourniere zu spielen höher. Deshalb entschieden wir uns dazu ein Mixed-Turnier durchzuführen – mit außerordentlichem



Siegerehrung Damen 1817 Open 2021

Erfolg: Die acht verfügbaren Plätze waren schnell vergriffen und alle Teilnehmer*innen hatten außerordentlich viel Spaß.

Neben dem Mixed-Turnier wurden traditionell die Sieger in der Damen und Herren Konkurrenz gesucht. Wir freuen uns, dass der Titel im Jahr 2021 an einen 1817er geht – Andreas Rauda gewann die mit insgesamt 30 Teilnehmern stark besetzte Herren-Konkurrenz. Bei den Damen gewann Sabrina Krämer aus Grasellenbach das Turnier. Leider nahmen nur fünf Spielerinnen am Turnier teil; wir hoffen natürlich, dass sich das im Jahr 2022 wieder ändert.

Wie letztes Jahr hatten wir leider am Samstagnachmittag kein Glück mit dem Wetter – es traf uns ein heftiges Sommergewitter, sodass sich der Zeitplan deutlich nach hinten verschob. Trotz allem konnte das Turnier am Sonntagnachmittag erfolgreich beendet werden.



Sieger Mixed-Turnier 1817 Open 2021

Für das Jahr 2022 sind bisher folgende Turniere vorgesehen:

5. 1817 Sparda Bank Jugend Team Cup – Samstag, 30.07.2022
8. 1817 Lotto Team Cup – Sonntag, 31.07.2022
8. 1817 Open – Donnerstag, 18.08.2022 – Sonntag, 21.08.2022 (inklusive Doppeltagesturnier am 21.08.2022)

Darius Gutte

Was ist sonst noch passiert?

Nachdem im Winter und zu Beginn des Frühlings auf Grund der Corona-Pandemie an ein gescheitertes Vereinsleben inklusive Trainingsdurchführung nicht zu denken war, füllte sich die Anlage Anfang Mai wieder schnell mit Leben. Das Sommertraining konnte unter normalen Bedingungen durchgeführt werden, insgesamt nahmen wieder über 110 Kinder und Jugendliche an unserem Jugendtraining teil. Außerdem gab es in diesem Jahr wieder ein organisiertes Mannschaftstraining, durchgeführt von unserem neuen B-Trainer Pascal Schmitt. Unsere Medenrunden-Mannschaften waren sehr glücklich über diese Möglichkeit und die Mannschaftstrainingseinheiten wurden rege genutzt. Wir freuen uns sehr, dass Pascal auch im aktuellen Winter und im kommenden Sommer die Mannschaften wieder trainiert und unterstützt.

Wie in den letzten zwei Jahren wurden auch in den letzten Trainingswochen im Jahr 2021 wieder die Jugend-Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Insgesamt nahmen knapp 55 Kinder in sechs Konkurrenzen an den Meisterschaften teil. Wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern:

Gemischt U9:

Paul Erhardt (1.)

Dorothea Diederichsen / Luise Feiler (2.)

Gemischt U10:

Christian Storm (1.)

Otto Pietsch (2.) - Nicolas Klein (3.)

Jungen U12:

Nino Christoffer / Moritz Hirt (1.) – Noah Thömmes (3.)

Mädchen U12:

Greta Steiner (1.)

Imke Sablotny (2.) - Frieda Vaterrodt (3.)

Jungen U15:

Anton Steiner (1.) - Yu-Min Lee (2.) - David Senger (3.)

Jungen U18:

Johannes Eisemann (1.) - Nino Filtzinger (2.)

Christoph Heinrich / Vincent Hochgesand (3.)

Des Weiteren konnten wir im September nach einem Jahr Pause auf Grund von Corona wieder ein

Schnuppertraining für alle Kinder im Grundschulalter durchführen. Hier konnte man sehen, dass der Tennissport einen Boom erlebt! Die Nachfrage nach unserem Schnupperkurs (3x Trainingseinheiten á 45 Minuten) war überwältigend, insgesamt konnten wir 60 Kinder zu unserem Schnupperkurs annehmen – einige waren zudem auf einer Warteliste. Viele von ihnen haben sich anschließend direkt zu unserem Wintertraining angemeldet. Diese positive Nachricht zum Abschluss der Sommersaison stimmt uns zuversichtlich, dass für ausreichend Nachwuchs in unserer Tennisabteilung gesorgt sein wird.

Natürlich benötigen wir für diese große Anzahl an Kindern und Jugendlichen auch Personen, die diesen die Tennissportart beibringen. Wir sind sehr froh, dass wir in diesem Jahr insgesamt fünf neue C-Trainer*innen dazugewinnen konnten: Paula Brambach, Hannah Schmitz, Clara Regner, Nino Filtzinger, Vincent Hochgesand. Alle fünf waren 2021 selbst aktive Mannschaftsspieler für die Jungen bzw. Mädchen U18. Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung und wünschen Euch viel Spaß bei Euren zukünftigen Trainingseinheiten!

Darius Gutte

Wintertraining und Ausblick 2022

Für das Jahr 2022 sind insgesamt 17 Mannschaften für die Medenrunde gemeldet, die ab Anfang Mai starten soll:

Herren I / Herren II / Damen I / Damen II

Herren 30 / Damen 30 / Damen 40 / Damen 55

Jungen U18 I / Jungen U18 II / Jungen U15 I / Jungen U15 II / Mädchen U15 / Jungen U12 / Gemischt U12 / Gemischt U10 / Mainzelmännchen U9

Die Gruppeneinteilung und die Spieltermine erfolgen im Frühjahr 2022.

Neben der Medenrunde freuen wir uns schon jetzt auch auf die vielen anderen Veranstaltungen (Tenniscamp, LK-Turniere, Clubmeisterschaften, Beach-Day usw.), die im Sommer auf unserer Anlage stattfinden sollen.

Felix Melchior / Darius Gutte

Aktuelles auf unserer Homepage

Auf den vorigen Seiten konnten wir Euch einen guten Überblick über das vergangene Tennisjahr zeigen. Aktuelle Infos, Bilder und Berichte zu vergangenen Events, eine Terminübersicht für 2022, Infos zum Training und den Trainern und vieles mehr lassen sich auf unserer Homepage finden, die stetig aktualisiert wird: <https://tennis.mtvvon1817.de/>

Diejenigen, die auf Social-Media aktiv sind, können uns auch gerne auf Facebook und Instagram folgen:

<https://www.facebook.com/1817tennis/>

https://www.instagram.com/1817_tennis/

Wir freuen uns auf Euren Besuch auf unserer Tennisanlage!

*Vorstand 1817 Tennis
(Tim Christoffer, Volker Wiegand, Darius Gutte, Felix Melchior, Timo Siegemund)*

Einladung zur Hauptversammlung der Tennisabteilung

Wann: Donnerstag, 29. September 2022
Uhrzeit: 20: 00 Uhr
Wo: Vereinsheim des MTV 1817
Adresse: Schillstraße 15
55131 Mainz

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Sportwartes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich bis zum 15.09.2022 an Tim Christoffer, Backhaushohl 29c, 55128 MZ-Bretzenheim

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen,
mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand Tennis

Bericht zum Tenniscamp 2021

Wieder wurde es ein Camp unter besonderen Vorzeichen, allerdings war „Corona“ in diesem Jahr schon eine gewisse Routine und wurde auch dementsprechend behandelt. Nicht nachlässig, aber ohne Panik!

Eine Rekordzahl von Kindern war gemeldet, was uns an die absolute Kapazitätsgrenze brachte. Nur mit der Hilfe von 12 (!) hochengagierten und ausgebildeten Tennistrainern war diese Aufgabe zu stemmen.

Nach einem ausgeklügelten Zeitplan auf 7 Tennisplätzen und 2 Beach-Tennis-(oder Volleyball-) Plätzen hatten 10 alters- und leistungsgerechte Gruppen von A bis K täglich ein volles Programm.

A bis K ist natürlich langweilig, deswegen hatten die Gruppen die tierischen Namen: A-meisen, B-lugas, C-bras, D-fine, E-lefanten, F-chen, G-parden, H-sen, I-gel und K-mele!

Damit niemand schlapp machte, gab es immer mal wieder eine Verschnaufpause und natürlich Komplettverpflegung über den ganzen Tag (Obst, Müsliriegel, Mittagessen, Eis, Wasser ohne Ende).

Nach Training in den ersten zwei Tagen wurde dann am Mittwoch und Donnerstag innerhalb der Gruppen eifrig um Punkte gekämpft. Die Wettbewerbe wurden entsprechend der Leistungsstärken der Gruppen angepasst, das reichte von „richtigem“ Tennis bis zu



Zielspielen oder Geschicklichkeitsübungen.

Am letzten Tag, Freitag, ging's vormittags noch ein letztes Mal um Punkte, dann wurde gezählt, gerechnet, Pokale und Medaillen wurden sortiert und Urkunden beschriftet, während auf den Plätzen zur Abwechslung mal um Süßigkeiten statt um Zählbares gekämpft wurde.

Zum Abschluss gab's dann für jede Gruppe eine eigene Siegerehrung mit Gewinnern und Platzierten und Kinder, Trainer und Eltern verabschiedeten sich glücklich in die verdienten Ferien!

Wir freuen uns schon auf's **Ferien- Tennis-Camp 2022**, das wie immer in der ersten Woche der Sommerferien stattfindet, und zwar vom **25. bis 29. Juli**! Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über tennis@volkerwiegand.de.

Volker Wiegand



VISUELL

Visuell Augenoptik p Breite Straße 56-58 p 55124 Mainz p 06131/42541

www.visuell-augenoptik.de

Volleyball

FOOTVOLLEY DEUTSCHLAND RANKINGTURNIER – DÜSSELDORF 27.11.2021

Footvolley, was soll das denn wieder sein? Die brasilianische Trendsportart ist den meisten Menschen in Europa kein Begriff. Wer jedoch Beachvolleyball kennt und sich vorstellen kann, wie es aussehen kann, wenn dabei die Verwendung der Arme untersagt ist, hat bereits eine gute Vorstellung von dem Sport. Auf einem Sandplatz spielt man ebenfalls „Zwei gegen Zwei“ über ein Netz, welches nur geringfügig niedriger ist als beim großen Bruder Beachvolleyball. Spektakuläre Ballwechsel mit Kopfbällen und Fußangriffen fesseln Spielende und Zuschauer gleichermaßen.

Severin Schad aus der Volleyballabteilung des MTV 1817 lernte die Sportart während einer Brasilien-Reise kennen und ist seitdem begeisterter Anhänger. Gemeinsam mit seinem Spielpartner Andreas Peter vom FC Germania Enkheim aus Frankfurt trat er im November 2021 bei einem Rankingturnier des deutschen Footvolley-Verbandes in Düsseldorf an. Bei diesen Turnieren sollen die besten Athleten des Landes ermittelt werden, die dann ein vorrangiges Startrecht bei internationalen Wettkämpfen erhalten.

Nach zwei gemeinsamen Turnierauftritten im Jahr 2019 folgte 2020 zunächst eine lange Zwangspause für Severin (Achillessehnenriss); 2021 fiel Andreas für einige Monate aus (OP am Ellenbogen). Die beiden konnten anschließend nur drei gemeinsame Trainingseinheiten absolvieren, die für das Turnier in Düsseldorf ausreichen mussten.

In der Gruppenphase trafen sie im ersten Spiel auf das zur Zeit drittstärkste Team Deutschlands, konnten den einzigen Satz (Gewinn des Satzes mit 18 Punkten bei 2

Punkten Vorsprung) in der Gruppenphase lange Zeit offen gestalten und verloren am Ende knapp mit 16:18 Punkten. Die beiden folgenden Gruppenspiele konnten souverän gewonnen werden, wodurch als Gruppenzweiter der Einzug ins Achtelfinale gelang.

Der erste Satz des Achtelfinals war lange Zeit umkämpft, ging schlussendlich aber verdient mit 18:15 an Peter/Schad. Ab dem Achtelfinale benötigte man jedoch zwei gewonnene Sätze, um das Match für sich zu entscheiden. Den nachfolgenden zweiten Satz konnten Peter/Schad gegen ihre Kontrahenten aus Köln souverän für sich entscheiden, womit erstmalig der Einzug unter die besten Acht gelang!

Im Viertelfinale wartete mit Arslan/Pall ein erfahrenes Team aus Karlsruhe, die zuvor ihre Gruppe gewinnen konnten. Im ersten Satz vergaben Peter/Schad leider zwei Satzbälle und mussten den Satzgewinn ihren Gegnern überlassen. Den zweiten Satz konnten Peter/Schad mit 18:10 deutlich für sich entscheiden, sodass es auf einen entscheidenden dritten Satz hinauslief. Zu Beginn liefen die beiden einem Rückstand hinterher, konnten zwischenzeitlich leicht davon ziehen, mussten sich schlussendlich aber nach starkem Kampf mit 13:15 knapp geschlagen geben.

Nach der kräftezehrenden Partie musste die Enttäuschung schnell verdaut werden, um sich mit den anderen unterlegenen Viertfinalisten um die Plätze zu streiten. In einer neu gebildeten Vierer- Gruppe konnten zwei Siege erreicht werden, die somit zum entscheidenden Spiel um den fünften Platz führten. Mit Boga/Börner wartete ein starker Gegner aus Darmstadt. Beide Teams kennen sich von gemeinsamen Trainingseinheiten und standen sich dabei bereits unzählige Male gegenüber. Die einige Jahre jüngeren Spieler aus Darmstadt waren am Ende des Turniertages

in einer besseren körperlichen Verfassung und konnten das Duell sicher für sich entscheiden. Peter/Schad haderten noch kurzzeitig mit dem verpassten Halbfinaleinzug, entschieden sich jedoch schnell dafür, eher stolz auf ihr bislang erfolgreichstes Turnierergebnis zu sein: ein sechster Platz im Kreise von Deutschlands besten Footvolley-Spielern!

vb-alzey-worms.de/heimathelden



Gemeinsam Gutes tun

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Helfen Sie mit, Ideen gemeinnütziger Vereine zu ermöglichen. Spenden-Glücksscheine, die Sie bei uns erhalten, können Sie für Ihr Lieblingsprojekt einlösen – aber auch eigene Geldbeträge spenden. So werden Sie zum Glücksbringer für einen Verein in unserer Region.

vb-alzey-worms.de/heimathelden



VR-Bank Mainz 

Niederlassung der Volksbank Alzey-Worms eG

